

fraubrunner anzeiger

DER OFFIZIELLE

Kanton, Verbandsgebiet Gemeinden

Wir halten Sie auf dem Laufenden über wichtige Publikationen in- und ausserhalb des Anzeigergebietes.

Seite 1

Blickpunkt aus der Region

«Frühlingsgarten» bei der Kirche Urtenen-Schönbühl.

Seite 5

BKA Berner Kulturagenda

Kulturelles aus der Region Bern.

Seite 7

BON APPETIT!
KÜCHEN ZUM KOCHEN
UND WOHLFÜHLEN

CUIZINA AG
3426 AEFUGEN
TEL. 034 445 60 85
WWW.CUIZINA.CH

130688

Für alles, was mit Strom zu tun hat
Elektro Schär AG

Bernstrasse 34
3303 Jegenstorf
Telefon 031 762 12 00
www.elektroschaer.ch

131115

Zusatzversicherung Tarif 590
IN YANG MEDI
TCM ZENTRUM MITTELLAND

Kopfschmerzen Übergewicht Rückenleiden Rheuma
Hauterkrankung Verdauung Frauenleiden Arthrose

St. Urbanstrasse 3 Bahnhofstrasse 61 Bernstrasse 162
Langenthal Burgdorf BE Zollikofen 中國
062 9224417 034 4228290 031 9114357

Die Storenfachleute in Ihrer Region.

SCHMID
Storen AG

Schmid Storen AG, Münchenbuchsee
T +41 31 911 00 12, schmidstoren.ch

131483



Erleben Sie Frühling und Ostern neu. Besuchen Sie den «Frühlingsgarten», die Osterstube und weitere Aktivitäten um und in der Kirche Urtenen-Schönbühl. Blickpunkt auf Seite 5.

Projektverfasser
Aebi Tamara und Dominik,
Schachenstrasse 10, 3315 Bätterkinden

Standort
Lättgrube 5 und 5a, 3317 Limpach,
Parz. 293

Bauvorhaben
Umbau und Erweiterung Wohnhaus
und Neubau Carport

Nutzungszone
L Dorfzone D

Beanspruchte Ausnahme
» Abweichung Dachform nach Art. 23
Abs. 1 GBR
» Unterschreitung Strassenabstand
Art. 12 GBR i.V. Art. 81 SG
» Unterschreitung lichte Raumhöhe
nach Art. 67 Abs. 1 und 2 BauV

**Vorgesehene
Gewässerschutzmassnahmen**
Gewässerschutzbereich B: Trennsystem,
ARA-Anschlusses bestehend, Regenabwasserentwässerung in private
Regenabwasserleitung und teils oberflächige
Versickerung

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung
Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308
Grafenried während den Büroöffnungszeiten
zur Einsichtnahme auf.

Hinweis
Gebäude wird aus dem Bauinventar
entlassen.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit
26. April 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die
aufgestellten Profile verwiesen.

Einsprachen, Rechtsverwahrungen sowie
Lastenausgleichsansprüche sind schriftlich
und begründet innerhalb der Einsprachefrist
im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen,
Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die der
Baubewilligungsbehörde innert der
Einsprachefrist nicht angemeldet werden,
verwirken (Art. 31 Abs. 4 lit. a BauG).

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten
oder weitgehend identischen Einsprachen
ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe
rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist
(Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und
Entscheide können in Amtsanzeigern oder
im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die
Postzustellung wegen der grossen Anzahl
der Einsprachen mit unverhältnismässigem
Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 23. März 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

Inhaltsverzeichnis

Gemeinden	Seite 1
Veranstaltungen	Seite 2
Impressum	Seite 3
Kirchen	Seite 3
Lokales und Regionales	Seite 5
Stellen	Seite 6
Immobilien	Seite 15

Überall für alle
SPITEX
Grauholz

Zu Hause in Ihrem vertrauten Umfeld erbringt unser qualifiziertes und freundliches Personal nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen die folgenden Leistungen:

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Spezialisierte Pflege
 - Psychiatriepflege
 - Demenzpflege
 - Palliativpflege
 - Wundbehandlungen
 - Medizinische und nichtmedizinische Fusspflege
 - 7x24-h-Pikett
- ✓ Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen
- ✓ Ergänzende Angebote
 - Mahlzeitendienst
 - Angehörigenberatung
 - SPITEX-24-h-Notrufsystem mit SPITEX-Bereitschaft

SPITEX Grauholz
Zentrum 34, 3322 Urtenen-Schönbühl
031 850 20 85
info@spitex-grauholz.ch
www.spitex-grauholz.ch

HILFE UND PFLEGE, DIE ANKOMMT

Gemeinden

Fraubrunnen

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Fallegger Pascal und Beck Livia,
Sägetstrasse 13, 3303 Jegenstorf

Projektverfasser
Kobi Architektur, Schorenweg 150,
4585 Biezwil

Standort
Kirchgasse 32a, 3312 Fraubrunnen,
Parz. 679

Bauvorhaben
Neubau Einfamilienhaus mit Garage

Nutzungszone
F Dorfzone D2

Schutzzone
Baugruppe E

**Vorgesehene
Gewässerschutzmassnahmen**
Gewässerschutzbereich B; ARA-Anschluss
neu, neue Versickerungsanlage für das
Regenabwasser

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung
Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308
Grafenried während den Büroöffnungszeiten
zur Einsichtnahme auf.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit
30. April 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die
aufgestellten Profile verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen
sind schriftlich und begründet innerhalb
der Einsprachefrist im Doppel bei der
Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse
10, 3308 Grafenried einzureichen.

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten
oder weitgehend identischen Einsprachen
ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe
rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist
(Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und
Entscheide können in Amtsanzeigern oder
im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die
Postzustellung wegen der grossen Anzahl
der Einsprachen mit unverhältnismässigem
Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 29. März 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Christen Nathalie und Daniel,
Dorfstrasse 72, 3421 Lyssach

Projektverfasser
Büro L64 / Oliver Minder,
Landoltstrasse 64, 3007 Bern

Standort
Kirchgasse 32, 3312 Fraubrunnen, Parz.
680

Bauvorhaben
Neubau Einfamilienhaus mit Carport

Nutzungszone
F Dorfzone D2

Schutzzone
Baugruppe E

**Vorgesehene
Gewässerschutzmassnahmen**
Gewässerschutzbereich B: ARA-Anschluss
neu, neue Versickerungsanlage für das
Regenabwasser

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung
Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308
Grafenried während den Büroöffnungszeiten
zur Einsichtnahme auf.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit
26. April 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die
aufgestellten Profile verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen
sind schriftlich und begründet innerhalb
der Einsprachefrist im Doppel bei der
Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse
10, 3308 Grafenried einzureichen.

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten
oder weitgehend identischen Einsprachen
ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe
rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist
(Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und
Entscheide können in Amtsanzeigern oder
im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die
Postzustellung wegen der grossen Anzahl
der Einsprachen mit unverhältnismässigem
Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 23. März 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Aebi Tamara und Dominik,
Schachenstrasse 10, 3315 Bätterkinden

Anzeigenverkauf

Fraubrunner Anzeiger
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
Tel. 031 760 69 60, Fax 031 760 69 70
fraubrunner@glauserdruck.ch
und Annoncenagenturen

Verlagsleitung
Gemeindeverband
Fraubrunner Anzeiger
Gino Bonafini, Geschäftsführer,
Bernfeldweg 32, 3303 Jegenstorf,
gino.bonafini@fraubrunner.ch

Wichtige Telefonnummern

Notfalldienste

Polizei	117
Feuerwehr Ölwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Die dargebotene Hand (24 Std.)	143
Notrufnummer für Kinder und Jugendliche	147
147 ist 24 Stunden per Telefon und SMS erreichbar und kostenlos	
Ärzte- und Zahnärzte-Notruf	Fr. 3.23/Min. (Festnetz)
	0900 57 67 47
Vergiftungsnotfälle	145
Kinosch Notaufnahme für Kinder	031 381 77 81
NAG Notaufnahme für Jugendliche	031 381 79 07

Spitäler

Frauenklinik Bern	031 632 10 10
Spital Tiefenau	031 308 81 11
Inselspital	031 632 21 11
Engeriedspital	031 309 91 11
Lindenhofspital	031 300 88 11
Sonnenhofspital	031 358 11 11
Tierspital Bern	031 631 21 11

Hilfe | Beratung

Aidshilfe Bern	031 390 36 36
Anonyme Alkoholiker	0848 848 885
Al-Anon Familiengruppen für Angehörige von Alkoholkranken	0848 848 843
Anonyme HIV-Beratung	031 632 63 26
Behindertentaxi	
Betax Tixi Bern	0800 90 30 90
Berner Gesundheit Beratung	
bei Suchtfragen	031 370 70 70
Blaues Kreuz	
Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme	031 311 11 56
CONTACT Stiftung für Suchthilfe	031 378 22 20

Berufsberatungs- und Informationszentrum	
BIZ Bern-Mittelland	031 633 80 00
Ehe- Familienberatung	031 312 10 66
Frauzentrale Bern	
Alimenteninkasso, Rechts-, Budget-, Vorsorgeberatung für Frauen, Männer, Familien	031 311 72 01
Gewalt und Rassismus	031 333 33 40
INFRA Beratungsstelle für Frauen	031 311 17 95
Krebstelefon	0800 11 88 11
Bernische Krebsliga Beratung und Unterstützung	031 313 24 24
Lungenliga Bern	
Regionalstelle Bern	031 381 74 14
Mütter-, Väterberatung	
Kanton Bern	031 762 06 70

Jugendarbeit Region Fraubrunnen	
» Marcel Hess	076 567 42 64
» Festnetznummer	032 665 13 23
Pro Infirmis, für Menschen mit Behinderung Bern	058 775 13 57
Pro Juventute, für Familien und Jugendliche	031 300 20 50
Pro Senectute, für das Alter	034 420 16 50
Spitex Grauholz	031 850 20 85
Selbsthilfezentrum Bern-Mittelland	031 311 43 86

Sexuelle Gewalt gegen Frauen	
LANTANA Bern	
Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt	031 313 14 00

Zuständige Amtsstellen für das Verbandsgebiet	
Betreibungsamt	031 635 90 00
Konkursamt	031 635 92 00
Grundbuchamt	031 635 93 00
Regierungsstatthalteramt	031 635 94 00
Handelsregisteramt	031 633 43 60
Obergericht Kt. Bern	031 635 48 00
» Strafabteilung	031 635 48 08
» Zivilabteilung	031 635 48 02
Staatsanwaltschaft	031 634 34 10
Steuerverwaltung	
Bern-Mittelland	031 633 60 01
Zivilstandsamt	031 635 42 00

Iffwil

Baupublikation

Bauherrschaft

Daniela und Matthias Müller, Einschlag 31, 3305 Iffwil

Projektverfasser

Humbert Partner AG Architekten, Neuengasse 41, 3011 Bern

Bauvorhaben

Um-/Ausbau, energetische Dämmung bestehendes Bauernhaus. Rückbau und Neubau Autogarage, Wärmepumpe

Schutzzone/Objekt

erhaltenswertes Objekt

Objekt/Standort

Wohnhaus, Strücki 39a, Parzellen Nr. 1222

Zone

Kernzone und Umgebungszone

Auflagestelle

Gemeindeverwaltung Iffwil, 3305 Iffwil

Auflage- und Einsprachefrist

bis und mit 26. April 2021

Einsprachestelle

Gemeindeverwaltung Iffwil, Bergacker 6C, 3305 Iffwil

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwendungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen.

Iffwil, 19. März 2021

Gemeinderat Iffwil

Ausnahmen

Unterschreiten Strassenabstand Art. 80 SG

Inventar

Baugruppe A, Bauen neben schützenswertem K-Objekt

Auflage- und Einsprachefrist

bis und mit 3. Mai 2021

Auflagestelle

Gemeinde Jegenstorf, Bernstrasse 13, 3303 Jegenstorf

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwendungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 BauG).

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Regierungsstatthalteramt

Bern-Mittelland

131548

Baupublikation

Geschsteller

Rudolf König, Oberdorfstrasse 31, 3303 Jegenstorf

Projektverfasser

Dietrich Schilling-Botta, Moosgasse 20E, 3305 Iffwil

Parzelle Nr.

522

Strasse / Ort

Oberdorfstrasse 31 / Jegenstorf

Zone / Schutzzone

Wohnzone 2

Bauvorhaben

Teilabbruch bestehende Gartenmauer längs Oberdorfstrasse und Erstellung von zwei Autoabstellplätzen

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen
Versickerung Regenwasser

Beanspruchte Ausnahmen

Unterschreitung Strassenabstand (Art. 80 SG i.V.m. A 147 GBR)

Auflageort und Einsprachestelle

Bauverwaltung, Bernstrasse 13, 3303 Jegenstorf

Auflage- und Einsprachefrist bis und mit

3. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Die Pläne und die Gesuchsakten liegen bei der Bauverwaltung während den Öffnungszeiten auf.

Einsprachen und Rechtsverwendungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen.

Begriff des Lastenausgleichs gemäss Art. 30 und 31 BauG: Nutzt ein Grundeigentümer einen Sondervorteil, der ihm durch eine Ausnahmegewilligung, eine Überbauungsordnung oder sonstwie in wesentlicher Abweichung von örtlichen Bauvorschriften zulasten eines Nachbarn eingeräumt wird, so hat er diesen Nachbar zu entschädigen, wenn die Beeinträchtigung erheblich ist.

Lastenausgleichsansprüche, die der Gemeindebehörde innert der Einspra-

chefrist nicht angemeldet werden, verwirken.

Jegenstorf, 29. März 2021

Bauverwaltung Jegenstorf

131538

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Geschsteller

Anne-Marie und Claude Zosso, Mattstettenstrasse 1, 3303 Münchringen

Projektverfasser

MAKA Architektur Atelier, Industrieweg 10, 3006 Bern

Parzelle Nr.

172

Strasse / Ort

Mattstettenstrasse 1 / Münchringen

Zone / Schutzzone

Wohnzone 2–7

Bauvorhaben

Anbau Gartenwohnung im Untergeschoss mit Terrasse im Erdgeschoss, Neubau freistehender Unterstand und Neugestaltung Vordach best. Wohnhaus

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen
bestehend

Beanspruchte Ausnahmen

» Unterschreitung des Strassenabstandes (Art. 11 GBR Mü)
» 2. Strassenanschluss (Art. 85, Abs. 2 SG)

Auflageort und Einsprachestelle

Bauverwaltung, Bernstrasse 13, 3303 Jegenstorf

Auflage- und Einsprachefrist bis und mit

3. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Die Pläne und die Gesuchsakten liegen bei der Bauverwaltung während den Öffnungszeiten auf.

Einsprachen und Rechtsverwendungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen.

Begriff des Lastenausgleichs gemäss Art. 30 und 31 BauG: Nutzt ein Grundeigentümer einen Sondervorteil, der ihm durch eine Ausnahmegewilligung, eine Überbauungsordnung oder sonstwie in wesentlicher Abweichung von örtlichen Bauvorschriften zulasten eines Nachbarn eingeräumt wird, so hat er diesen Nachbar zu entschädigen, wenn die Beeinträchtigung erheblich ist. Lastenausgleichsansprüche, die der Gemeindebehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken.

Jegenstorf, 29. März 2021

Bauverwaltung Jegenstorf

131537

Moosseedorf

Earth Day – Tag der Erde

In Zusammenarbeit mit der Kommission Kaçanik, dem BEMO Begegnungszentrum Moosseedorf, der rekja Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf findet vom 3. bis 25. April 2021 im Wiliwald ein Waldparcours statt. Der Parcours ist die ganzen 3 Wochen selbständig und zu jeder Zeit begehbar.

Der Parcours startet beim Waldeingang nach der Schule Staffel an der Schulhausstrasse und führt durch den Wiliwald. Der Rundgang ist gut sichtbar markiert.

Erwachsene, Familien und Kinder sind herzlich eingeladen unser Parcours zu testen.

Kontakt:

BEMO Begegnungszentrum Moosseedorf, Maria Matter, Telefon 079 190 61 09, bemo@moosseedorf.ch, Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf

Gemeinde Moosseedorf

Kommission Kaçanik

131490

Baupublikation

Bauherrschaft

Mees Carsten, Hofwilstrasse 34, 3053 Münchenbuchsee, Waschkowski Lucija, Anthauptstrasse 15, 4433 Ramlinsburg

Projektverfasser

Kaufmann Planungs GmbH, Wydengasse 7C, 2557 Studen

Bauvorhaben

Neubau Pumpendruckleitung ab Parz. 1165 bis Anschluss ARA-KS MEQ.01

Hinweise

Auf eine Profilierung wird verzichtet.

Parzelle/Koordinaten

Parz. Nr. 32, 158, 1165, 2092

Standort

Seerosenstrasse

Nutzungszone, Überbauungsordnung

Überbauungsordnung Nr. 20 «Camping Seerose»
Landwirtschaftszone LWZ
Strassenareal

Schutzobjekt/Schutzzone

Kantonales Naturschutzgebiet «Grosser Moossee», gemäss RRB vom 9. April 2009

Beanspruchte Ausnahmen

Unterschreitung Strassenabstand, BauR Art. 5 i.V.m. SG Art. 81
Bauen ausserhalb Baugebiet, RPG Art. 24
Eingriffe in Naturschutzgebiet, NSchGz Art. 7

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen:
Erschliessung Abwasseranschluss
» Zone A und B

Auflageort und Einsprachestelle

Gemeindeverwaltung Moosseedorf, Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf

Auflage- und Einsprachefrist

31. März bis 3. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwendungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen, ebenfalls allfällige Begehren um Lastenausgleich. Lastenausgleichsansprüche, die der Gemeindebehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 Bst. a Baugesetz). Kollektiveinsprachen und vervielfältigte oder weitgehend identische Einsprachen sind nur rechtsgültig, wenn sie angeben, wer die Einsprachegruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b BauG). Verfügungen und Entscheide können im Amtsanzeiger oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der zu grossen Zahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 26 Abs. 3 des Bewilligungsdekretes).

Begriff des Lastenausgleichs gemäss

Art. 30 und 31 BauG:

Nutzt ein Grundeigentümer einen Sondervorteil, der ihm durch eine Ausnahmegewilligung, eine Überbauungsordnung oder sonst wie in wesentlicher Abweichung von örtlichen Bauvorschriften zulasten eines Nachbarn ein-

Fraubrunner Anzeiger

Anzeigenverkauf

Fraubrunner Anzeiger
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
Tel. 031 760 69 60, Fax 031 760 69 70
fraubrunner@glaserdruck.ch
und Annoncenagenturen

Herstellung und Abonnemente

Druckerei Glaser AG
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
fraubrunner@glaserdruck.ch

Versand

Presto AG

Auflage: 17034 Exemplare

(WEMF-beglaubigt).

Erscheint jeden Donnerstag

Amtlicher Anzeiger der Gemeinden
Bäriswil, Deisswil, Diemerswil,
Fraubrunnen, Iffwil, Jegenstorf,
Mattstetten, Moosseedorf,
Münchenbuchsee, Urtenen-Schön-
bühl, Wiggiswil, Zuzwil. Erscheint
wöchentlich.

Insertionspreise

(1-spaltige mm-Zeile, 26 mm breit,
exkl. 7,7% MwSt.).
Anzeigergebiet:
Fr. -50 sw (Minimaltaxe Fr. 30.-)
Fr. -69 farbig (Minimaltaxe Fr. 41.40)
Übrige Schweiz:
Fr. -60 sw (Minimaltaxe Fr. 36.-)
Fr. -79 farbig (Minimaltaxe Fr. 47.40)
Platzierungszuschlag Fr. 30.-
Chiffregebühr: Fr. 10.-
Reklameinserate im amtlichen Teil
Fr. 1.95 sw pro 2-spaltige mm-Zeile
Fr. 2.75 farbig pro 2-spaltige mm-Zeile

Annahmeschluss:

Dienstag, 12.00 Uhr.

Anzeiger Region Bern Plus (ARBplus)

Kombi-Inserate mit dem Anzeiger
Region Bern und angrenzende
Anzeiger.
Inseratenschluss: Montag, 9.00 Uhr
Tel. 031 529 29 29, Fax 031 384 15 20
info@adveritas.ch

Tria-Kombi

Kombi-Inserate der Anzeiger Burg-
dorf, Fraubrunnen und Kirchberg,
Fraubrunner Anzeiger,
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
Tel. 031 760 69 60, Fax 031 760 69 70
fraubrunner@glaserdruck.ch

KiFra-Kombi

Kombi-Inserate der Anzeiger
Fraubrunnen und Kirchberg,
Regio Annoncen AG,
Sonnenstrasse 2, 3672 Oberdiessbach,
Tel. 034 422 22 22, Fax 034 422 69 38,
burgdorf@regioag.ch

Telefonische Inserataufgabe:

Bei telefonischer Inserataufgabe
kann keine Verantwortung für
Hörfehler und andere Irrtümer
übernommen werden.

Online-Ausgabe

Sämtliche aufgegebenen Inserate
erscheinen gleichzeitig kostenlos
in der Online-Ausgabe.

Verlagsleitung

Gemeindeverband
Fraubrunner Anzeiger
Gino Bonafini, Geschäftsführer,
Bernfeldweg 32, 3303 Jegenstorf,
gino.bonafini@fraubrunner.ch

geräumt ist so hat er diesen Nachbar zu
entschädigen, wenn die Beeinträchti-
gung erheblich ist.

Moosseedorf, 23. März 2021

Gemeindeverwaltung Moosseedorf

131539

Baupublikation

Bauherrschaft

Stiftung Tannacker,
Tannackerstrasse 7, 3302 Moosseedorf

Projektverfasser

Schläfli Beat, Hinterer Schermen 33,
3063 Ittigen

Bauvorhaben

Erweiterung Ess- und Wohnzimmer EG
inkl. Terrassennutzung OG im Haus
«Villa»

Parzelle/Koordinaten

Parz. Nr. 79
Standort: Tannackerstrasse 11

Nutzungszone, Überbauungsordnung
ZÖN L «Tannackerheim»

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen

Versickerung des Terrassenwassers.
» Zone A

Auflageort und Einsprachestelle

Gemeindeverwaltung Moosseedorf,
Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf

Auflage- und Einsprachefrist

2. April bis 3. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchakten und die
aufgestellten Profile verwiesen. Ein-
sprachen und Rechtsverwahrungen
sind schriftlich und begründet im Dop-
pel innerhalb der Auflagefrist einzu-
reichen. Kollektiveinsprachen und ver-
vielfältigte oder weitgehend identische
Einsprachen sind nur rechtgültig, wenn
sie angeben, wer die Einsprachegruppe
rechtsverbindlich zu vertreten befugt
ist (Art. 35b BauG). Verfügungen und
Entscheide können im Amtsanzeiger
oder im Amtsblatt veröffentlicht wer-
den, wenn die Postzustellung wegen
der zu grossen Zahl der Einsprachen
mit unverhältnismässigem Aufwand
verbunden wäre (Art. 26 Abs. 3 des Be-
willigungsdekretes).

Moosseedorf, 25. März 2021

Gemeindeverwaltung Moosseedorf

131549

Baupublikation

eBau Nr.: 2020-5585

Bauherrschaft

Bigler Rudolf, Eichenstrasse 63,
3302 Moosseedorf

Projektverfasser

Gunep GmbH, Bernfeldweg 32,
3303 Jegenstorf

Bauvorhaben

**Erweiterung Fernwärmeleitung des
Wärmeverbands Moosseedorf**

Standort

Moosseedorf, Grabenweg / Tannacker-
strasse/ Eichenstrasse/ Schulhausstras-
se 25, Parzellen-Nrn.: 20 / 21 / 28 / 54 /
181 / 408/ 409 / 438 / 515, Koordinaten:
2'603'481/1'206'578

Gewässerschutzbereich: A

Gewässerschutzmassnahme

Keine

Schutzobjekt/-zone

Keines / Keine

Beanspruchte Ausnahmen

- » Bauen ausserhalb Baugebiet, Art. 24
RPG
- » Unterschreitung Strassenabstand,
Art. 5 GBR i.V.m. Art. 81 SG

Hinweis

Tannackerstrasse im Inventar histori-
scher Verkehrswege Schweiz IVS

Auflagestelle

Gemeinde-/Bauverwaltung
Moosseedorf, Schulhausstrasse 1,
3302 Moosseedorf

Einsprachefrist

bis und mit 3. Mai 2021

Einsprachestelle

Regierungsstatthalteramt
Bern-Mittelland, Poststrasse 25,
3071 Ostermundigen.

Es wird auf die Gesuchsakten und die
Markierung verwiesen. Einsprachen
und Rechtsverwahrungen sind schrift-
lich und begründet im Doppel bei der
Einsprachestelle einzureichen, eben-
falls allfällige Begehren um Lasten-
ausgleich. Lastenausgleichsansprüche,
die nicht innert der Einsprachefrist
angemeldet werden, verwirken. Kolle-
ktiveinsprachen und vervielfältigte oder
weitgehend identische Einsprachen
haben anzugeben, wer die Einsprecher-
gruppe rechtsverbindlich zu vertreten
befugt ist (Art. 35b Baugesetz).

Ostermundigen, 2. April 2021

Regierungsstatthalteramt

Bern-Mittelland

131534

Münchenbuchsee

Baupublikation

Gesuchsteller

MBROS GmbH, Moosrainweg 19,
3053 Münchenbuchsee

Projektverfasser

Hans Althaus Architekt ETH SIA,
Sandrainstrasse 3, 3007 Bern

Bauvorhaben

- » Allg. Umschreibung und Zweckbe-
stimmung: Anbau Gewerbegebäude
mit Büro-/Gewerberäumlichkeiten
und einer Werkstatt für PKW, Erstel-
lung eines zusätzlichen Parkplatzes,
Neubau Velounterstand
- » Bauart und Baumaterialien:
Fassade: Beton / PUR Paneele;
Farbe: Bronze
- » Bedachung: Art, Material, Farbe:
Flachdach leicht geneigt;
Beton / PUR Paneele

Standort

- » Strasse: Bielstrasse 17a und 17b,
3053 Münchenbuchsee
- » Parzellen-Nummer: 2391
- » Zone: Arbeitszone A2

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen

Gewässerschutzzone A
Das Schmutzwasser wird via Gemein-
dekanalisation der ARA zugeführt. Das
anfallende Regenabwasser wird über
ein unterirdisches Retentionsbecken,
gedrosselt in die öffentliche Mischab-
wasserleitung abgeleitet

Auflageort und Einsprachestelle

Bauabteilung, Ressort Hochbau,
Bernstrasse 12, 3053 Münchenbuchsee

Auflage- und Einsprachefrist bis

26. April 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die
aufgestellten Profile verwiesen. Ein-
sprachen und Rechtsverwahrungen
sind schriftlich und begründet im Dop-
pel innerhalb der Auflagefrist einzurei-
chen.

Münchenbuchsee, 18. März 2021

Bauinspektorat

131468

Baupublikation

Gesuchsteller

Frank Seifert, Seedorfweg 40,
3053 Münchenbuchsee

Projektverfasser und Vertreter

Gesuchsteller

Sec Innenausbau GmbH,
Serhat Cirahan, Seedorfweg 64,
3053 Münchenbuchsee

Bauvorhaben

Balkonverglasung (Südwestfassade)

Standort

- » Strasse: Seedorfweg 40, 3053 Mün-
chenbuchsee
- » Parzellen-Nummern: 1389
- » Zone: UeO Ursprung

Auflageort und Einsprachestelle

Bauabteilung, Ressort Hochbau,
Bernstrasse 12, 3053 Münchenbuchsee

Auflage- und Einsprachefrist bis

26. April 2021

Es wird auf die Gesuchsakten verwie-
sen. Einsprachen und Rechtsverwäh-
rungen sind schriftlich und begründet
im Doppel innerhalb der Auflagefrist
einzureichen, ebenfalls allfällige Be-
gehren auf Lastenausgleich. Lastenaus-
gleichsansprüche, die der Gemeindebe-
hörde innert der Einsprachefrist nicht
angemeldet werden, verwirken (Art. 31
Baugesetz).

Münchenbuchsee, 23. März 2021

Bauabteilung

Bauinspektorat

131499

Urtenen-Schönbühl

Baupublikation

Bauherrschaft

ATOBA AG, Daniel Tomio,
Papiermühlestrasse 153, 3063 Ittigen

Projektverfasser

Architektur + Planung, Beat Huss,
Lerchenfeldstrasse 50, 3603 Thun

Bauvorhaben

Allg. Umschreibung und Zweckbestim-
mung: Anbau neue Eingangshalle an
Südostfassade. Sanierung bestehender
Treppenturm mit WC-Anlage. Abbruch
und Neubau Einstellhalle Südostseite.
Neue Rampe zu bestehender Einstell-
halle an der Nordostseite. Photovoltaik-
anlage auf Dach und an Treppenturm.

Parzelle/Standort

Parz. Nr. 598 / Bahnhofstrasse 5

Nutzungszone/Überbauungsordnung

Zone mit Planungspflicht/Überbau-
ungsordnung Bahnhofstrasse

Beanspruchte Ausnahmen

Keine

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen

Entwässerung im Trennsystem
» Zone: B

Auflageort und Einsprachestelle

Bauverwaltung, Zentrumsplatz 8,
3322 Urtenen-Schönbühl

Auflage- und Einsprachefrist

3. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die
aufgestellten Profile verwiesen. Ein-
sprachen und Rechtsverwahrungen
sind schriftlich und begründet inner-
halb der Auflagefrist einzureichen. Kol-
lektiveinsprachen und vervielfältigte
oder weitgehende identische Einspra-
chen sind nur rechtgültig, wenn sie
angeben, wer die Einsprachegruppe
rechtsverbindlich zu vertreten befugt
ist (Art. 35b BauG). Verfügungen und
Entscheide können in Amtsanzeigern
oder im Amtsblatt veröffentlicht wer-
den, wenn die Postzustellung wegen
der grossen Anzahl der Einsprachen
mit unverhältnismässigen Aufwand
verbunden wäre (Art. 35d BauG).

Urtenen-Schönbühl, 25. März 2021

Bauverwaltung Urtenen-Schönbühl

131536

Baupublikation

Bauherrschaft

Aureum Immobilien AG,
Balderstrasse 30, 3007 Bern

Projektverfasser

Ulrich Architektur und
Baumanagement, Muristrasse 7,
3123 Belp

Bauvorhaben

Allg. Umschreibung und Zweckbestim-
mung: Teilabbruch Anbau Westfassade
bei bestehenden Gebäude Zentrums-
platz 11.
Neubau 3-geschossiges Wohnhaus mit
Attika, nicht unterkellert.
Neubau eingeschossiger Gewerbetrakt,
teilweise unterkellert mit Garagen.

Parzelle/Standort

921 / Zentrum 11

Nutzungszone/Überbauungsordnung

Kernzone K

Beanspruchte Ausnahmen

Gewerbe- und Dienstleistungstrakt im
ersten Obergeschoss anstelle Erdge-
schoss (Art. 43 Abs. 2 GBR)

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen

Entwässerung im Trennsystem. Reten-
sion.
» Zone: B

Auflageort und Einsprachestelle

Bauverwaltung, Zentrumsplatz 8,
3322 Urtenen-Schönbühl

Auflage- und Einsprachefrist

3. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die
aufgestellten Profile verwiesen. Ein-
sprachen und Rechtsverwahrungen
sind schriftlich und begründet inner-
halb der Auflagefrist einzureichen. Kol-
lektiveinsprachen und vervielfältigte
oder weitgehende identische Einspra-
chen sind nur rechtgültig, wenn sie
angeben, wer die Einsprachegruppe
rechtsverbindlich zu vertreten befugt
ist (Art. 35b BauG). Verfügungen und
Entscheide können in Amtsanzeigern
oder im Amtsblatt veröffentlicht wer-
den, wenn die Postzustellung wegen
der grossen Anzahl der Einsprachen
mit unverhältnismässigen Aufwand
verbunden wäre (Art. 35d BauG).

Urtenen-Schönbühl, 25. März 2021

Bauverwaltung Urtenen-Schönbühl

131535

Kirchen

Evangelisch-reformierte Kirche



Grafenried

www.hallokirche.ch

Für alle Beerdigungen ab Ostermontag
ist Pfr. André Urwyler mit Telefon 031
971 06 44 zuständig.

**Karfreitag, 2. April, 10.00 Uhr
Scherben-Gottesdienst** mit Musik
(Markus Niederhäuser, Klarinette) und
Abendmahl, mit Gedanken und Gebet,
mit Bibelwort und Stille mit Pfr. Daniel
Sutter und Team. Mögen Sie «ganzer»
hinausgehen, als die Scherben kaputt
sind.

**Ostern, 4. April, 10.00 Uhr
«Zum Leben und zur Freiheit sind wir
berufen»-Gottesdienst** mit Musik (Mir-
jam Schmid, Fagott) und Abendmahl,
mit Predigt und Gebet. Verabschiedung

von Vreni Mühlemann, KiK Grafenried und natürlich wie gäng die Osterüberrraschung für die Kinder. Wir heissen Sie herzlich willkommen an diesem Tag der Auferstehung Christi! Pfr. Daniel Sutter und Team.

Es gibt noch ein paar freie Plätze für die Seniorenferien in Flims vom 13.–19. Juni. Wer hätte noch Zeit und Freude zum Mitkommen in bunter Gesellschaft! Bitte bei Pfr. Daniel Sutter melden.

131484



www.ref-hindelbank.ch

Karfreitag, 2. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Bruno Kaufmann, Orgel und Magdalena Dimitrov-Locher, Bratsche. Christian Adrian, Pfarrer, wird eine Abendmahlsfeier durchführen, jedoch ohne Austeilung. Herzlich willkommen.

Sonntag, 4. April, 9.30 Uhr
Osterfeier mit Adrienn Dobo, Organistin und Johannes Göddemeyer, Solist. Lea Brunner, Pfarrerin. Kommen Sie vorbei, eine Osterüberrraschung wartet auf Sie.

131541

Jegenstorf

www.kirche-jegenstorf.ch

Ostern in der Kirche Jegenstorf

«Ostern to go» – wunderschöne Bilder und Texte in der Kirche an Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern. Einfach vorbeikommen und sich stärken lassen:

Freitag, 2. April, 9.30 Uhr
Karfreitagsgottesdienst klassisch mit Livestream. Pfr. K. Bienz, Orgel: M. Beyeler, Cello: B. Kern. Wir bitten um Anmeldung auf unserer Website.

Samstag, 3. April, 9.30 Uhr und 10.30 Uhr
Fyre mit de Chlyne in der Kirche.
14.00/15.00/16.00 Uhr:
«Das grosse Eiersuchen» mit dem Cevi. Treffpunkt KGH-Platz.

20.30 Uhr
Ökumenische Feier der Osternacht mit Livestream. «Im Dunkel unserer Nacht entzünde ein Feuer, das nie mehr erlischt» Taizé mit Osterfeuer, Taufenerneuerungsritus und Osterliedern. Pfr. H. Lerch, U. Schaufelberger, kath. Theol. Saxophon: J. Simon, Gesang: N. Maggi, Orgel: L. Rickli. Wir bitten um Anmeldung bis Do, 1. April, 12.00 Uhr auf unserer Website oder Telefon 031 761 01 39.

Sonntag, 4. April, 5.30/6.15/7.00 Uhr
«Osterfeuer» am Ostermorgen: ER-lebt! Mit Abendmahl für alle Generationen auf dem KGH-Platz. Bei versch. Feuern können die Kinder Schlangengebrot backen. Kontakt: A. Wiedmer, Telefon 079 630 33 79.

9.30 Uhr
Gottesdienst klassisch an Ostern mit Livestream. «Aphrodite, Asklepios und Merkur – Der Streit der Götter und der Auferstandene». Pfr. D. Mauerhofer, Orgel: T. Plattner, Schlagzeug: J. Yared Kinderhütendienst (bitte anmelden). Anmeldung bis Do 16.00 Uhr auf unserer Website oder Telefon 031 761 20 03.

Dienstag, 6. April, 20.00 Uhr
Ladies Lounge – gemütliches Zusammensein unter Frauen per Zoom. Leitung: R. Thommen. Anmeldung bis 4. April auf unserer Website.

Donnerstag, 8. April, 7.15 Uhr
Frühgebet.
20.00 Uhr
Feierabendbier für Männer per Zoom mit Pfr. D. Mauerhofer. Anmeldung bis 6. April auf unserer Website kirche-jegenstorf.ch/agenda.

20.00 Uhr
Gebet für die Schweiz, Kontakt: Telefon 031 535 48 36.

Urtenen-Schönbühl

www.kirche-urtenen.ch

Freitag, 2. April, 9.30 Uhr
Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl mit Livestream. «Der Kreuzweg Jesu» Pfr. B. Kunz, Piano: L. Rickli, Cello: M-A. Gerber, «Der Kreuzweg Jesu». Wir bitten um eine Anmeldung unter www.kirche-urtenen.ch/gottesdienstanmeldungen oder Telefon 031 859 53 29, Fahrdienst: R. Altorfer, Telefon 031 911 68 05.

Samstag, 3. April, 22.00 Uhr
Osternachtsfeier vor der Kirche mit S. Blatter und Pfr. B. Kunz, «Von der Dunkelheit ins Licht». Ab 23.00 bis 9.00 Uhr kann am Osterfeuer bei versch. Gebetsstationen gebetet werden. Anmeldung für eine oder mehrere Stunden: www.kirche-urtenen.ch/gebetsnacht.

Sonntag, 4. April, 9.30 Uhr
Ostergottesdienst mit Livestream. Pfr. D. Bringold, Orgel: J-M. Pittet, «Felsenfest geöffnet» – mit Bilderbuch-Ostergeschichte und Abendmahl in der Kirche und online zu Hause. Wir bitten um Anmeldung auf kirche-urtenen.ch/gottesdienstanmeldung oder Telefon 031 859 46 24. Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Sep. Kinderprogramm im Saal.

Donnerstag, 8. April, 7.30 Uhr
Offenes Gebet in der Kirche mit B. Kunz und D. Bringold.

131542

Limpach

www.kirchelimpach.ch

Karfreitag, 2. April, 10.00 Uhr
Gottesdienst. Sarah Botha, Pfarrerin. Märthi Jovanovic, Orgel. Bitte beachten Sie, dass das Vorläuten entfällt und nur die grosse Glocke zum Gottesdienst ruft.

Osternacht, 3. April, 21.00 Uhr
Gottesdienst. Sarah Botha, Pfarrerin. Monika Fürst und Hanspeter Bach, Musik. Wir treffen uns zu Beginn beim Osterfeuer neben der Kirche und bringen gemeinsam das Licht in die dunkle Kirche.

Telefonpikett
Sarah Botha, Pfarrerin, Telefon 031 767 86 16 oder per E-Mail pfarramt@kirchelimpach.ch.

131543

Münchenbuchsee-Mooseedorf

www.kige.ch

Zurzeit dürfen gemäss den Bestimmungen des Bundesrates maximal 50 Personen mitfeiern. Es besteht Masken- und Registrierungspflicht.

Donnerstag, 1. April, 17.00 Uhr
Kirche Münchenbuchsee: Taizé-Gottesdienst mit Pfr. Martin Stüdeli und Chrigu Gerber, Orgel.

Freitag, 2. April, 10.00 Uhr
Kirche Münchenbuchsee: Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag mit Pfrn. Barbara Ruchti und Imre Gajdos, Orgel. Unter der Leitung von Dominik Nanzer führen Solist*innen und ein Streichquartett «Die sieben Worte Jesu Christi am Kreuz» von Heinrich Schütz auf. Feier mit max. 50 Personen. Wenn Sie sich anmelden, ist Ihnen ein Platz garantiert (Telefon 031 869 35 13). Sie dürfen aber auch spontan in den Gottesdienst kommen.

Freitag, 2. April, 10.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Mooseedorf: Gottesdienst zum Karfreitag mit Pfrn. Franziska Bracher. Musik: Chrigu Gerber, Klavier und Gerrit Boeschoten, Klarinette.

Sonntag, 4. April, 6.00 Uhr
Kirche Münchenbuchsee: Ökum. Osterfrühfeier mit Taferinnerung mit Pfr. Christian Hofer und Felix Weder, kath. Seelsorger. Bitte mitbringen: Behälter für das Mitnehmen des Taufwassers. Obligatorische Registrierung ab 5.40 Uhr vor der Kirche.

Sonntag, 4. April, 10.00 Uhr
Kirche Münchenbuchsee: Oster-Gottesdienst mit Urs Gfeller, Christian Inäbni, Orgel und Esther Inäbni, Geige. Abendmahlsfeier als Meditation/Imagination 1.Kor. 15,55 «Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel?».

Sonntag, 4. April, 10.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Mooseedorf: Oster-Gottesdienst mit Pfrn. Kathrin Brodbeck. Chrigu Gerber, Klavier und Martin Stöckli, Oboe.

131544



www.kathutzenstorf.ch

Gottesdienste mir mit Voranmeldung.

Karfreitag, 2. April, 15.00 Uhr
Karfreitagliturgie.

Osternacht, 3. April, 21.00 Uhr
Osternachtsfeier.

Ostersonntag, 4. April, 9.30 Uhr
Hl. Messe: Gesang E. Hurni, Begleitung: Una Cho.
11.00 Uhr
Hl. Messe: Gesang E. Hurni, Begleitung: Una Cho.

Ostermontag, 5. April, 9.30 Uhr
Hl. Messe.

Mehr Informationen im Pfarrblatt oder unter www.kathutzenstorf.ch.

131545



131533

Praxis
Dr. med. K. Selz-Keller
Kirchgasse 8
3312 Fraubrunnen
Wir sind in den Ferien vom **10. bis 25. April 2021**
Vertretung (Bürozeiten):
Dr. med. P. Steck,
Telefon 031 767 80 40
Übrige Zeiten:
Medphone 0900 57 67 47

Kompetenter Fachmann füllt Ihre **Steuererklärung** sehr kostengünstig bei Ihnen zu Hause aus.
Telefon 079 227 65 27 2002563/A.130908

20 Jahre **Fi Vi S**
TREUHAND & BERATUNGS AG
Ausfüllen Ihrer **STEUERERKLÄRUNG** sowie erstellen Ihrer **Buchhaltung**, kompetent und fachkundig.
Andrea Thomi Tel. 033 437 72 34
Dornhaldestrasse 35, 3627 Heimberg
www.fivis.ch, info@fivis.ch 34111/A.100989



Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, aber auch wohlthuend und trostreich, so viel Anteilnahme zu erleben. Das zum Ausdruck gebrachte Mitgefühl beim Abschied unseres lieben

Urs Walter Rufer

hat uns tief bewegt und gibt uns Kraft in dieser traurigen Zeit.

Vielen Dank für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, und für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft. Ebenfalls bedanken möchten wir uns für die Spenden für den späteren Grabschmuck sowie für die Stiftung «Le Roselet».

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Bringold für seine einfühlsamen und tröstenden Abschiedsworte sowie an die Organistin für die schöne musikalische Umrahmung der Trauerfeier.

Ganz speziell danken wir Dr. Cuno Wetzel sowie dem Team der Spitex Stützpunkt Grauholz für die liebevolle und kompetente Betreuung.

Herzlichen Dank an alle, die Urs auf einer längeren oder kürzeren Wegstrecke begleitet und ihm Freude bereitet haben.

Die Trauerfamilie

131530

Huguenin
BESTATTUNGEN

Bernstrasse 2
3308 Grafenried
Bernstrasse 5
3053 Münchenbuchsee

Jederzeit für Sie da. Telefon 032 373 20 05
einfühlsam, freundlich und familiär

130707

the link. komplementärmedizinisches gesundheitszentrum dein individueller weg zur gesundheit

Gesundheitspraxis Rolf Ackermann

traditionelle chinesische Medizin, Massagen, Ernährung, asiatische Körper- und Energiearbeit, Coaching

the link | Bernstrasse 41 | 3303 Jegenstorf
www.the-link.ch | 031 859 77 69
rolf.ackermann@the-link.ch 131554

the link. bewegend. inspirierend. gesund.

Kurse in Tanzakrobatik

Samstag, 10.00 – 11.00 Uhr (6- bis 8-Jährige) und Samstag, 11.15 – 12.30 Uhr (9- bis 12-Jährige)

Anmeldung unter:
www.the-link.ch | 031 762 03 03
info@the-link.ch 131558

the link. centrum für tanz, kultur, gesundheit

Neuer Kurs: Preballett / Kindertanz (4- bis 5-Jährige)

Dienstag, 15.10 – 15.55 Uhr und Donnerstag, 15.25 – 16.10 Uhr

Anmeldung unter:
www.the-link.ch | 031 762 03 03
info@the-link.ch 131556

Auf dem Kreuzweg in den Frühling



In der Osterstube hören und lesen Sie über Ostern früher und heute.

Der Frühling ist da und Ostern naht. Wer die Stille und den Frühling geniessen und Ostern einmal anders erleben will, begibt sich zur Kirche Urtenen-Schönbühl in den «Früeligsgarte». Viel Spannendes, Interessantes und Schönes erwartet Sie dort. Er ist seit dem 14. März und noch bis am 23. April für alle geöffnet, die den Frühlingsbeginn und Ostern mit all ihren Sinnen erleben wollen. Täglich können verschiedene Stationen besucht werden.

Wie ist der «Früeligsgarte» entstanden?

Nach dem erfolgreichen Projekt «Stärnegarte» in der Adventszeit entstand an der Auswertungssitzung von Lea Weber, Kira Frey und Iris Meyer-Hosner die Idee des «Früeligsgarte». Ihnen war bewusst, dass auch in dieser Frühlingszeit die Ostertage nicht wie in anderen Jahren erlebt werden. Es war jedoch den Beteiligten ein grosses Anliegen, dass die Kirche für die Menschen versucht, auch in dieser schwierigen Zeit, unter Einhaltung der Schutzmassnahmen, einen Begegnungsort zu erschaffen. Ebenfalls musste das Projekt auch dem Wetter standhalten und sollte jederzeit

besucht werden können. So entstand der «Früeligsgarte». Einerseits ist er draussen, in der schönen Gartenlandschaft besuchbar und andererseits in der Kirche, mit der Osterstube und der Krippenszene der Passionswoche. Diese Idee konnte jedoch nur weiterentwickelt und umgesetzt werden, dank der Mithilfe des Mitarbeiterteams und vielen Freiwilligen, die sich von diesem neuen Projekt begeistern liessen.

Begegnungsort «Früeligsgarte»

Schon von weitem sehen die Besuchenden die alten Fenster mit den Segenswünschen rund um die Kirche im Garten stehen. Ausgewählte Sprüche wurden durch Christa Reusser wunderschön auf das Fensterglas niedergeschrieben und sollen die Besuchenden berühren, sie inspirieren, ermutigen und zum Denken anregen. Die mit blumengeschmückten Pavillons laden zum Verweilen ein, sei es, um zu plaudern oder einfach nur um die Stille und die Frühlingsdüfte zu geniessen.

Im Garten finden Sie auch die «aufblühenden Büsche». Gemeinsam werden die Büsche zum Blühen gebracht. Alle,

die Lust haben, können eine Blume basteln und die Büsche mit weiteren Blüten zum Wachsen bringen.

Den Weg in den «Früeligsgarte» startet der Besucher am besten auf dem «Kreuzweg» zum Lied «Lege deine Sorgen nieder» von Sefora Nelson. Verschiedene Posten laden ein, in sich zu gehen und Sorgen, Ängste, Sünden und Zweifel wortwörtlich abzulegen. Mit Steinen können die eigenen Sorgen in einem Kreuz abgelegt werden, in den Boden gesteckte Metallkreuze sollen Ängste rauben, Sünden werden ans Kreuz genagelt und seine Zweifel bekämpft man mit Holzästen, die in ein Kreuz gelegt werden. Zum Abschluss kann beim Kircheneingang in einem Kreuz eine Kerze angezündet werden. Daneben befindet sich ein Gebetsbriefkasten, in dem die Besuchenden ihre Ängste und Sorgen notieren und hineinwerfen können. Diese Anliegen werden in die Gebetsmomente der Osternacht aufgenommen werden. Um 22.00 Uhr startet die Osternachtsfeier der Kirche Urtenen mit Worship- und Taizé-Liedern. Bei einem wärmenden Osterfeuer wird draussen die ganze Nacht gebetet und Ostern empfangen. Bei Sonnenaufgang kann mit einem Picknick mit dem Osterzorgemorge to go Ostern gefeiert werden, aber auch später zuhause können Sie den Osterzorgemorge to go noch geniessen. Bestellen Sie ihren Osterzorgemorge auf der Homepage www.kirche-urtenen.ch/fruehlingsgarten.

In der Kirche sind weitere Highlights zu finden. Dort gibt es die Osterstube, eingerichtet wie anno dazumal. Ein Besucher meinte: «Ich fühle mich hier in der Osterstube angekommen, sie vermittelt mir ein heimeliges Gefühl.» Gemütlich können die Besuchenden die Ostern von früher und heute miterleben, mit Geschichten der Grosseltern, die von ihren Enkelkindern zum Thema Ostern interviewt worden sind. Sie erzählen, was für sie Ostern bedeutet, wie sie die Ostertage und die Osterbräuche früher erlebt haben. In der Osterstube finden



Im Pavillon kann man plaudern oder auch nur die Stille und den Frühling geniessen.

die Besuchenden auch Bastelideen, Ostergeschichten und feine Rezepte für die Ostertage. Ebenfalls gibt es eine Kinderbastelecke. Das Schloss der Schatztruhe, welche sich dort befindet, kann nur mit Hilfe des gelösten Rätsels geknackt werden. Jeder findet darin als Belohnung eine Überraschung zum Mitnehmen. Und warum nicht auch eine besondere Osterkarte an einen lieben Menschen schreiben und versenden? Diese Karten wurden speziell von Sarah Leuenberger für den «Früeligsgarte» entworfen. Eindrücklich steht im Chor der Kirche das Kreuz und eine Palme, von dort führen Palmenblätter am Boden auf den Osterweg, wo Sie sich auf die Spur des Passionsgeschehens begeben können. Judith Baumann gestaltete die Szenerie mit ihren Figuren.

Im «Früeligsgarte» werden noch weitere Überraschungen dafür sorgen, dass er für die Besuchenden unvergesslich bleibt. Zudem werden immer neue Blumen aufblühen. Deshalb lohnt es sich, regelmässig die Homepage des Kirchenkreises Urtenen-Schönbühl zu besuchen. Auch die Frühlings-Kinderwoche

in den Frühlingsferien birgt viele Highlights.

Eindrücke und Gedanken können im Gästebuch festgehalten werden. Die Einträge, die bereits notiert wurden, zeigen begeisterte Stimmen von Alt und Jung zum «Früeligsgarte». Sie danken für die tolle Idee und das einmalige Erlebnis wie zum Beispiel der Eintrag von Urs Beck: «Einfach Spitze dieser «Früeligsgarte»: besinnlich, originell, künstlerisch, aufwendig, schön, tröstlich. Lieben Dank allen, die das erschaffen haben.» Oder einer Familie: «So eine tolle Frühlingsüberraschung ... so viel Liebe, so viel Herz ... Merci an alle, die den Frühlingsgarten zum Leben erweckt haben!»

Weitere Informationen zum «Früeligsgarte» finden Sie auf www.kirche-urtenen.ch/fruehlingsgarten. Kommen Sie vorbei und erleben Sie den Frühling mit all seinen Sinnen!

Text und Fotos: Karin Balmer



Sünden können ans Kreuz genagelt werden.



Drucken. Personalisieren. Verpacken.

druckerei glaser ag
3312 fraubrunnen
fon 031 760 69 69
www.glaserdruck.ch



Finden Sie Ihr neues Zuhause!



senevita
Ahornpark

Wohnen und Leben im Alter heisst hohe Wohnqualität, ganzheitliche Pflege und eine ausgezeichnete Gastronomie. Finden Sie in der neu entstehenden Senevita Ahornpark Ihr neues Zuhause – mitten im Grünen und doch zentral gelegen.

Lernen Sie die Senevita Ahornpark kennen und vereinbaren Sie noch heute einen individuellen Besichtigungstermin – höchste Hygienestandards machen es trotz Corona möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail an ahornpark@senevita.ch oder telefonisch unter 032 666 21 00.

Eröffnung am
1. Juli 2021

Senevita Ahornpark, Ahornpark 1-8, 3315 Bätterkinden, Telefon 032 666 21 00, ahornpark@senevita.ch, www.ahornpark.senevita.ch

Das Gemeindeunternehmen **Feuerwehr Region Moossee** stellt ab 1. Januar 2022 die Rettung von Personen und Tieren, die Brandbekämpfung, die Bewältigung von Elementar- und ABC-Ereignissen sowie die technische Hilfeleistung in acht Gemeinden in der Region Moossee sicher. Als kantonalen Sonderstützpunkt nimmt die Feuerwehr Region Moossee bei der Personenrettung bei Unfällen (PbU) sowie beim Einsatz der Autodrehleiter eine wichtige Rolle über die Region Moossee hinaus wahr. Für den Aufbau und die Leitung des Gemeindeunternehmens, sowie für die Führung der Feuerwehrorganisation, suchen wir im Auftrag des Verwaltungsrates per sofort oder nach Vereinbarung eine / einen

Leiter/in Feuerwehr (Geschäftsführer/in und Kommandant/in, 100%)

Ihre Aufgaben

Als Leiter/in Feuerwehr sind Sie für die personelle, fachliche und betriebswirtschaftliche Führung des Gemeindeunternehmens verantwortlich. Gemeinsam mit Ihren hauptamtlichen Mitarbeitenden und den rund 150 Angehörigen des Milizkorps stellen Sie die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sicher und sorgen für die Umsetzung des gesetzlichen Auftrags. In enger Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat konkretisieren Sie in der Startphase die bereits bestehenden Konzepte und Planungen für den Aufbau und die Weiterentwicklung der Feuerwehr und setzen diese um. Als Bindeglied zwischen der operativen und der strategischen Unternehmensebene analysieren Sie unter Einbezug Ihrer Mitarbeitenden und den Verantwortlichen der zentralen und dezentralen Einzelemente die Bedürfnisse der Betriebs- und Einsatzorganisation, planen weitsichtig die erforderlichen personellen und materiellen Ressourcen und formulieren entsprechende Anträge zuhanden des Verwaltungsrates. Als Geschäftsführer/in des Gemeindeunternehmens verantworten Sie zudem die Finanzhaushaltführung und bereiten das Reporting zuhanden des Verwaltungsrates und der Revisionsstelle auf. Als Kommandant/in Feuerwehr verantworten Sie die Einsatzkonzeption und -planung und sind für die Alarmstelle der Gemeinden zuständig. Im Tagesdienst sind Sie als Einsatzleiter und Pikettier in den Einsatzdienst eingebunden.

Unsere Anforderungen

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und eine Weiterbildung vorzugsweise in Betriebswirtschaft oder Projektmanagement (HF, FH, o.ä.). Sie haben Erfahrung bei der Führung von Menschen, verfügen über eine hohe Sozialkompetenz und verstehen es zu motivieren, sind belastbar und kommunizieren zielgruppengerecht. Sie sind ausgebildete/r Feuerwehrmitglied/in und aus medizinischer Sicht uneingeschränkt feuerwehrentauglich. Sie verfügen über den Führerausweis Kat. C1 118 und sind bereit, die entsprechende Ausbildung zu absolvieren. Sie verfügen über eine stilisierende mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in deutscher Sprache und sind verhandlungssicher im Umgang mit Instanzen, Behörden und Verwaltungsstellen auf Stufe Kanton und Gemeinde. Weiter sind Sie bereit zu Arbeitseinsätzen auch ausserhalb der üblichen Bürozeiten (abends, samstags) sowie zur regelmässigen Übernahme der Funktion als Pikettier/in. Von Ihrem Wohnort erreichen Sie den Einsatzperimeter der Feuerwehr innert max. 20 Minuten.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine interessante, verantwortungsvolle und vor allem vielseitige Führungsaufgabe im Bereich des Service-Public an der Schnittstelle zwischen Feuerwehreinsatz und Unternehmensführung.

Weitere Informationen:

- Peter Bill, Präsident des Verwaltungsrates: Tel. 079 300 38 00
- Daniel Birkenmaier, Fachbegleitung / Gesamtprojektleitung, projektfit GmbH: Tel. 079 249 05 29 sowie unter www.feuerwehr-moossee.ch

Bewerbung

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 16. April 2021 an: info@projektfit.ch

131523

Wir sind ein in der Region Bern, Biel, Solothurn tätiges Bauunternehmen. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir einen

Vorarbeiter Hoch-/Umbau

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung an:
H. Berger Bau AG, Hans-Ulrich Zimmermann
Rütifeldstrasse 12, 3294 Büren a.A.

BERGERBAU

Büren a.A. | Bern | Grenchen | www.bergerbau.ch

2021463/A.131373

STIFTUNG TANNACKER

Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigung

In der Stiftung Tannacker wohnen und arbeiten rund 95 erwachsene Menschen mit einer kognitiven oder mehrfachen Beeinträchtigung.

Im Bereich Ökonomie suchen wir per **1. Juni 2021**

Teamleiter/in Technischer Dienst u. Sicherheitsbeauftragte/n 80- 100 %

Sie verfügen über eine abgeschlossene handwerkliche oder technische Grundausbildung mit Weiterbildung zum Hauswart mit eidg. Fachausweis. Wir suchen einen Menschen mit Kopf, Hand und Herz!

Weitere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter: www.stiftung-tannacker.ch

131553

Wir suchen zur Unterstützung in der Administration per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Fachfrau/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen (60-100%)

Für ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis werden Bewerbungen von Frauen eine besondere Aufmerksamkeit entgegengebracht.

Was sind Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Sekretariatsarbeiten und Unterstützung der Geschäftsleitung in administrativen Belangen
- Mithilfe im Marketing
- Finanzbuchhaltung, Buchführung und Abschlüsse
- Bilanz- und Erfolgsanalysen
- Kostenrechnung
- Personalwesen

Was bringen Sie mit:

- Kaufmännische Grundausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Finanz- und Rechnungswesen
- Alter zwischen 30 und 45 Jahre
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Italienisch und Französisch
- Hohe Eigeninitiative für Projekte und eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Erfahrung mit Buchhaltungsprogrammen Abacus

Worauf können Sie sich freuen:

- Auf einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz
- Auf ein spannendes und vielfältiges Arbeitsgebiet
- Auf ein dynamisches Umfeld in einem KMU

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

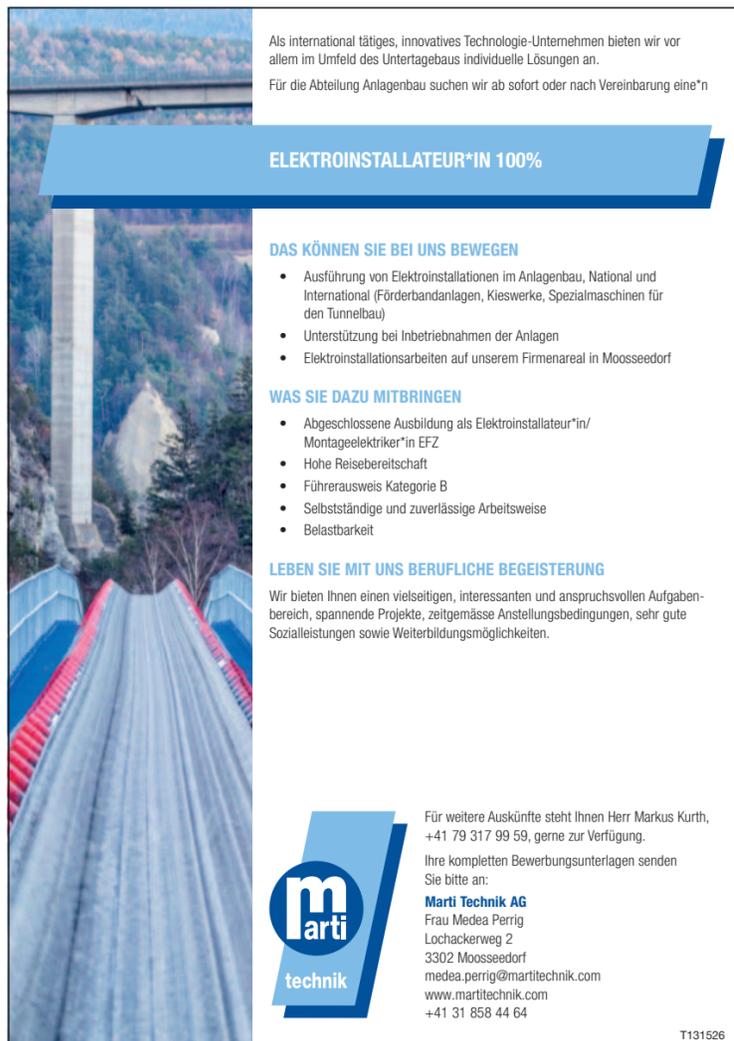
Wir freuen uns auf ihre vollständige Bewerbung in elektronischer Form mit Foto.

Bitte senden Sie diese an info@merzgips.ch

Merz Gips AG, Unterweg 29, 3302 Moosseedorf
Telefon 031 301 00 50, www.merzgips.ch

131546

www.fraubrunner.ch



Als international tätiges, innovatives Technologie-Unternehmen bieten wir vor allem im Umfeld des Untertagebaus individuelle Lösungen an.
Für die Abteilung Anlagenbau suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n

ELEKTROINSTALLATEUR*IN 100%

DAS KÖNNEN SIE BEI UNS BEWEGEN

- Ausführung von Elektroinstallationen im Anlagenbau, National und International (Förderbandanlagen, Kieswerke, Spezialmaschinen für den Tunnelbau)
- Unterstützung bei Inbetriebnahmen der Anlagen
- Elektroinstallationsarbeiten auf unserem Firmenareal in Moosseedorf

WAS SIE DAZU MITBRINGEN

- Abgeschlossene Ausbildung als Elektroinstallateur*in/ Montageelektriker*in EFZ
- Hohe Reisebereitschaft
- Führerausweis Kategorie B
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Belastbarkeit

LEBEN SIE MIT UNS BERUFLICHE BEGEISTERUNG

Wir bieten Ihnen einen vielseitigen, interessanten und anspruchsvollen Aufgabenbereich, spannende Projekte, zeitgemässe Anstellungsbedingungen, sehr gute Sozialleistungen sowie Weiterbildungsmöglichkeiten.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Markus Kurth, +41 79 317 99 59, gerne zur Verfügung.
Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Marti Technik AG
Frau Medea Perrig
Lochackerweg 2
3302 Moosseedorf
medea.perrig@martitechnik.com
www.martitechnik.com
+41 31 858 44 64

marti
technik

T131526

NEU im Fraubrunner Anzeiger «Vereins-News» aus der Region

Im Fraubrunner Anzeiger gibt es **NEU** eine Rubrik für die Vereine. Die Vereine haben die Möglichkeit, sich **kostenlos** unter «Vereins-News» vorzustellen. Ist Ihr Verein interessiert? Nehmen Sie Kontakt auf mit Karin Balmer, Telefon 078 644 68 14, karin.balmer@bonafini.com.

Guggenmusik Taktsurfer Münchenbuchsee



Kandersteg anfangs September einstellen und den Tourenplan der Saison 2021 absagen.

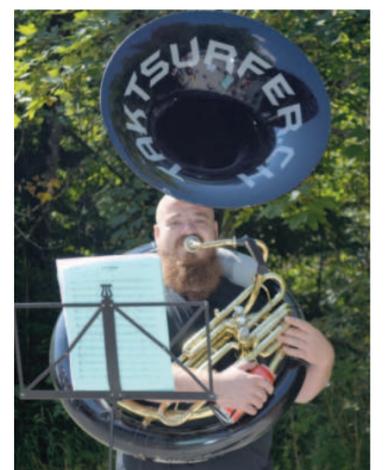
Sobald die Möglichkeit besteht, die Musikproben wieder aufzunehmen, legen wir mit neuer Energie ungebremst los! Wir sind eine tolle, begeisterungsfähige Truppe mit Mitgliedern jeden Alters.

Über interessierte Musiker/innen und solche, die es noch werden möchten, würden wir uns sehr freuen. Auch Leute, die gerne im Hintergrund planen, organisieren, schminken, nähen ... sind bei uns immer herzlich willkommen.

Wir proben jeweils mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Saal- und Freizeitanlage, Münchenbuchsee. Schau doch mal rein, wir würden uns über jedes neue Gesicht freuen!

Nähere Infos:

Iva Mäder
Präsidentin Guggenmusik Taktsurfer
www.taktsurfer.ch
iva.maeder@bluewin.ch



Haben Sie ein Flair für Strasse und Mensch?

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einsatzfreudige und zuverlässige **Chauffeure (m/w), Kat. B (evtl. BPT121/122), Teilzeit**

für den Behinderten- und Betagten-Transport in der Region.

Mehr Informationen auf unserer Webseite: www.betradi.ch

131529

Haben Sie schon mit Ihrem Frühlingsputz begonnen??

60-jährige Frau mit sehr guter Erfahrung würde dies gerne für Sie erledigen.

Tel. 078 924 99 53

T131552

Inserieren bringt Erfolg!

Am 11.11.2001 um 11.11 Uhr wurde die Guggenmusik Taktsurfer als Kindergruppe in Münchenbuchsee gegründet.

Drei Jahre später wurde die Gugge «erwachsen» und nannte sich von diesem Zeitpunkt an «Guggenmusik Taktsurfer». Viele junge und junggebliebene Leute engagieren sich, um die Tradition der Guggenmusik und des Fastnachtstreibens am Leben zu erhalten.

Von nun an spielen die Taktsurfer im In- und Ausland an diversen Fastnachtsanlässen und Umzügen, an Festen, Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, am Buchsi-Märit und am Jungfraumarathon.

Als «Highlight» unternehmen die Taktsurfer jedes Jahr eine mehrtätige Reise mit dem Car an eine auswärtige Fastnacht. Solche Ausflüge machen sehr viel Spass und tragen zum Zusammenhalt der Gugge bei.

Als wichtiger Bestandteil der Buchsi-Fasnacht unterstützen die Taktsurfer den Fastnachtsverein Mönchbüchler tatkräftig bei der Planung und Durchführung der Heimfastnacht.

Mit dem Maskenverein aus Milevsko (Tschechische Republik), der Partnergemeinde von Münchenbuchsee, pflegt die Guggenmusik eine wunderbare Freundschaft mit gegenseitigen Besuchen. Bereits viermal durften wir unsere Freunde von «Milevske Maskary» anlässlich dem Fastnachtstreiben in der Hochburg der Südböhmischen Fastnacht besuchen. Wir haben unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause genommen. Es ist geplant, dass der Maskenverein im Jahr 2022 die Fastnacht in Münchenbuchsee besuchen kommt. Wir freuen uns schon riesig!

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten die Taktsurfer leider den Probebetrieb nach dem Musikwochenende in



BKA

BERNER KULTURAGENDA

2 Wochen Kultur

**DO 1.4. –
MI 14.4.2021**N°12 / www.bka.ch

Seite 8

Von Cembalist **Vital Julian Frey** erscheinen zwei CDs«The Nest» ist zu sehen bei **Quinnie On Demand**

«Inselpost» von Vera Urweider

Seite 9

Nationalbibliothek: Hommage an Ulrich Becher mit einer Online-SoiréeVor Ort streamt Timmermahns «Das Jubiläum» aus der **Heiteren Fahne**

Corona-Lexikon

«Pegelstand» von Christian Pauli

Seiten 10 bis 13

Ausstellungen, Kino und Agenda

Seite 14

«café revolution» im **Progr**Illustration von **Johannes Dullin**

Von der Entzauberung der Welt

Das Lesefest Aprillen findet heuer wieder statt – mit zwei täglichen Schwerpunkten zu Lyrik und Graphic Novels. Die schwedische Feministin und Zeichnerin Liv Strömquist spricht über die Unfähigkeit zur Liebe im Spätkapitalismus.

14

Kulturtipps von Corinna Elena Marti

Die Künstlerin Corinna Marti wirkt in den Sparten Malerei, Illustration, Lithografie, Fotografie und schreibt für den «Anzeiger Nordquartier». Ihre einprägsamen Bilder von Gräsern, Sträuchern und Wäldern lassen einen eintauchen in Pflanzenwelten. Die Ausstellung «Paradise is here» in Stef's Kultur Bistro wurde auf Mai verschoben. Dort wird Marti «Natur und Dinge, die der Seele getun», zeigen.

Machen Sie den ersten Satz:

Jetzt habe ich ihn doch vergessen ... (meinen Traum, der doch so klar war ...)

Und was soll der letzte sein?

Es war/ist gut.

Wohin gehen Sie diese Woche und wozu?

1. In die Galerie da Mihi, die Ausstellung Martin Ziegelmüller «Hommage an Ruth» besuchen (bis 17.4.). Ich finde schon den Titel wunderbar.

2. Ins Zentrum Paul Klee zu «Aufbruch ohne Ziel. Annemarie Schwarzenbach als Fotografin» (bis 9.5.). Mich faszinieren Fotografie, Annemarie Schwarzenbach und der Weg, den sie gegangen ist.

3. Passt ins aktuelle Weltgeschehen: Die Ausstellung «Weltuntergang – Ende ohne Ende» im Naturhistorischen Museum Bern (bis 13.11.22). Angst, und was sie aus Menschen macht ...

Fünfzig Flipper und zwei Biber

Spielerisch musizierend tanzen die beiden Geigerinnen Meret Lüthi und Sabine Stoffer gemeinsam mit «Les Passions de l'Âme» durch ihre neue CD. Die Harmonia Artificioso-Ariosa Partiten von Heinrich Ignaz Franz Biber sind ein Feuerwerk barocker Musik. Und: das Orchester spielt Ausschnitte aus Bachs «Matthäuspassion» an Gottesdiensten.

von Heinrich Ignaz Franz Biber vorherrscht.»

Sieben Partiten und eine CD

Das Berner Orchester für Alte Musik hat nach vier Biber-Konzeptalben nun eine Doppel-CD herausgegeben – mit allen sieben Harmonia Artificioso-Ariosa Partiten. Zum allerersten Mal wagte sich Lüthi zum CD-Release nun auch an einen Videoclip, zum Präludium der dritten Partita. «Dieses Video zeigt 90 Sekunden von meiner inneren Gedankenwelt», sagt sie. Die filmische Umsetzung von dem, was sie zu Bibers Partiten spürt: Das Blitzschnelle, die Virtuosität, aber auch den Suchtfaktor. Dann ist da auch noch der sportliche Aspekt, wenn man alle Harmonia Artificioso-Ariosa Partiten spielt. Jedes Stück braucht eine andere Stimmung. Und verschiedene Instrumente. Und jeder Flipperkasten ist eine neue Herausforderung.

Vera Urweider

Französische Kirche, Bern
Do., 1.4., 18 Uhr und Fr., 2.4., 10 Uhr (inkl. Anmeldung)
CD bestellen: info@lespassions.ch



Spielen Barockmusik von Biber in einem Flipperclub: Meret Lüthi und Sabine Stoffer.

Es glitzert. Es flimmert. Schnell spickt der Ball von einem Ort zum andern, bleibt stecken, hüpf wieder raus, gleitet langsam daher, um dann gleich wieder irgendwo hingeschleudert zu werden. Ein Biber schaut zu. Ausgestopft, aus dem Naturhistorischen Museum, während die beiden Geigerinnen Meret Lüthi und Sabine Stoffer Biber spielen. In einem Flipperclub, umgeben von 50 Flipperkästen.

Lüthi und Stoffer spielen sich die musikalischen Motive hin und her, wie einen Ball im Flipperkasten. «Ich arbeite immer mit Assoziationen», sagt Lüthi, künstlerische Leiterin von «Les Passions de l'Âme», dem Berner Orchester für alte Musik. «Und hier war es zum einen dieses flimmernde Feuerwerk, zum anderen die kinetische Energie, die sowohl bei einem Flipperkasten wie auch in der Musik

Neue Redaktionsleitung – Susanne Leuenberger

Die Berner Kulturagenda hat eine neue Redaktionsleitung. Die in Davos aufgewachsene und seit gut 20 Jahren in Bern lebende Journalistin Susanne Leuenberger hat Religionswissenschaften und Philosophie in Bern und Kairo studiert, sie dokto-

rierte zu Schweizer Konvertiten zum Islam und deren Rolle im Islamdiskurs und machte die letzten fünf Jahre Magazinjournalismus (u.a. als Redaktorin des Magazin «bref»). Bisher schrieb sie über Religion, Kultur allgemein, Literatur, Film, Kunst und Wissenschaft

(u.a. auch in «Der Zeit» und der «NZZ»). Susanne Leuenberger ist unter normalen Umständen oft im Kino anzutreffen, liest alles, aber vor allem Romane und Essays auf Deutsch und Englisch, besucht gerne Museen – am liebsten Kunstmuseen. Ab April wird

sie die Redaktionsleitung antreten, die bis Ende 2020 Sarah Sartorius innehatte. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit, wünschen einen guten Start und hoffen auf baldige Berichterstattung über live stattfindende Events.

Adaptierte Meisterwerke

Der Thuner Cembalist Vital Julian Frey wirkte letzten Sommer bei zwei Aufnahme-Projekten mit. Nach «Bach Trio Sonatas» kommt nun auch die Mozart-CD auf den Markt.

Darf man im berühmten «Konzert für Flöte, Harfe und Orchester» von Wolfgang Amadeus Mozart die Flöte durch eine Oboe und die Harfe durch ein Cembalo ersetzen? Der Thuner Cembalist Vital Julian Frey hat bei der Beantwortung dieser Frage viele Argumente für ein «Ja» auf Lager. Zum Beispiel sei das Cembalo – so wie die Harfe – ein Zupfinstrument. Und auch die Art und Weise, wie die Harfenstimme komponiert sei, würde eher zu einem Tasteninstrument als zu einer Harfe passen. «Beim Hören gibt es aber schon einen deutlichen klanglichen Unterschied», sagt Frey. Die Stimme in der linken Hand etwa könne auf dem Cembalo stärker hervortreten, und die Virtuosität habe eine transparentere Qualität.

Diese Fassung des Doppelkonzerts spielte Vital Julian Frey als Solist zusammen mit dem deutschen Oboisten

Albrecht Mayer auf dessen neuer Mozart-CD beim Label «Deutsche Gram-

mophon» ein. Neben diesem Werk streicheln noch weitere Arrangements von galanten Mozart-Kompositionen das Ohr, etwa eine Adaption der Motette «Ave verum corpus» für Englischhorn, Orchester und Orgel, oder eine Version der Konzertarie «Non temer, amato bene» für Oboe d'amore,

Hammerflügel und Orchester. Frey ist in diesen Stücken jeweils am Tasteninstrument zu hören.

Barocke Triosonaten

Eine andere Aufnahme, die ebenfalls letzten Sommer entstand und auf der Vital Julian Frey mitwirkte, ist die CD «Bach Trio Sonatas». Im Festsaal des Schlosses Burgstein liessen der Flötist Kaspar Zehnder, die Flötistin Ana Oltean und Frey am Cembalo fünf Triosonaten erklingen, die alle eine Bachwerk-Verzeichnis-Nummer aufweisen. Darunter sind zwei, die anscheinend fälschlicherweise dem grossen Johann Sebastian Bach zugeschrieben wurden, und drei, die Barockliebhaberinnen und -liebhabern im Original als Gambesonaten bekannt sein dürften.

Stephan Ruch

- «Mozart – Works for Oboe and Orchestra», Albrecht Mayer, erscheint am 9.4. www.deutschegrammophon.com
- «Bach Trio Sonatas», 2020 www.vitalfrey.com www.kasparzehnder.com



Vital Julia Frey (Cembalo) und Albrecht Mayer (Oboe) mit galanten Kompositionen.

Am Rande des Zusammenbruchs

Im vielschichtigen Spielfilm «The Nest» des kanadischen Filmregisseurs Sean Durkin knarren die Dielen und harzt die Beziehung. Das melancholische Familiendrama im Thriller-Kostüm ist bei Quinnie on demand zu sehen.



Ehe im Prüfstand: Rory und Allison.

Eine amerikanische Vorstadt, Ende der 80er-Jahre. Rory O'Hara (Jude Law) bringt seiner Frau Allison (Carrie Coon) Kaffee ans Bett. Jeden Morgen. In den ersten Szenen aus dem Film «The Nest» fangen langsame Aufnahmen den scheinbar unbeschwerten Alltag der Familie O'Hara, bestehend aus Rory – Law spielt hervorragend mit einer Mischung aus Manie und Verzweiflung – Allison und den gemeinsamen zwei Kindern Ben und Sam ein. Was nicht recht zu ihrem ruhigen Leben passen mag, ist die Musik. Bedrohlich untermauert sie scheinbar

Harmloses wie das geparkte Familienauto oder den gefüllten aber unbenutzten Pool.

Auszug aus dem Nest

Auch diesmal bringt Rory Allison Kaffee ans Bett. Und Neuigkeiten: Er habe beruflich nichts mehr zu erreichen in Amerika, sagt der ehrgeizige Rohstoffhändler, der eigentlich gebürtiger Brite ist. Rory will zurück in seine Heimat. Obwohl seine amerikanische Ehefrau diese Nachricht mit einem genervten «Go fuck yourself» quittiert, sind die Familie und Allison's geliebtes Pferd bald unterwegs nach England.

Endlose Gänge, knarrende Dielen. So richtig wohl fühlen tun sich Allison und die Kinder nicht, als sie in ein altes englisches Herrenhaus ausserhalb von London einziehen. Lange Einstellungen von gemeinsamen Mahlzeiten

in riesigen Räumen und endlose Pausen in den Gesprächen vermitteln Distanz. Das Auseinanderdriften der Familie scheint unausweichlich. Während Rory zunehmend abwesend ist, zieht sich Mutter Allison auf die Pferdekoppel zurück und ist dabei kaum noch zugänglich für ihre Kinder, die sich in der neuen Umgebung nur schwer zurechtfinden.

In schrecklicher Erwartung

Sean Durkin, der für seinen Indiethriller «Martha Marcy May Marlene» den Regiepreis des Sundance Film Festival 2011 gewonnen hat, schuf mit «The Nest» ein melancholisches Familiendrama, das im Thriller-Kostüm daherkommt: Die Umgebung und die Soundkulisse in «The Nest» lassen einen ständig ein schreckliches Ereignis

Impressum

Herausgeber: Verein Berner Kulturagenda

Die Berner Kulturagenda ist ein unabhängiges Engagement des Vereins Berner Kulturagenda. Sie erscheint wöchentlich mit dem Anzeiger Region Bern und dem Fraubrunner Anzeiger in einer Gesamtauflage von 170 024 Exemplaren. verein@bka.ch

Leitung Mitgliederbereich:

Beat Glur, beat.glur@bka.ch

Redaktion: redaktion@bka.ch

Katja Zellweger (kaz), katja.zellweger@bka.ch
Lula Pergoletti (lup), lula.pergoletti@bka.ch
Sandra Dalto (san), sandra.dalto@bka.ch
Vittoria Burgunder (vit), vittoria.burgunder@bka.ch
Praktikum: Tabea Andres (tan), tabea.andres@bka.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser

Ausgabe: Johannes Dullin, Matio Kämpf, Christian Pauli, Stephan Ruch, Vera Urweider

Layout: Druckvorstufe Anzeiger Region Bern: Chantal Müller

Verlag/Inserate: Simon Grünig, simon.gruenig@bka.ch

Adresse: Berner Kulturagenda, Grubenstrasse 1, Postfach 32, 3123 Belp, Telefon 031 310 15 00, Fax 031 310 15 05, www.bka.ch

Nr. 13 erscheint am 14.04.2021

Redaktionsschluss: 29.03.2021

Inserateschluss: 07.04.2021

Nr. 14 erscheint am 21.04.2021

Redaktionsschluss: 05.04.2021

Inserateschluss: 14.04.2021

Agendaeinträge: Nr. 14 bis am 05.04.2021

Nr. 15 bis am 12.04.2021

Eingabe in die Datenbank der Berner Kulturagenda:

Auf www.bka.ch klicken Sie auf den Link

«Event hinzufügen». Bei technischen Problemen oder Fragen wenden Sie sich an 031 310 15 08 oder per E-Mail an veranstaltungen@bka.ch

Über die Aufnahme in die Berner Kulturagenda entscheidet die Redaktion der Berner Kulturagenda.

Verleger: Gemeindeverband Anzeiger Region Bern, Postfach 5113, 3001 Bern

Abonnement: Sie können die Mittwoch-Ausgabe des Anzeigers Region Bern inkl. BKA abonnieren:

3-Monats-Schnupperabo: CHF 25

1-Jahres-Abo: CHF 110

1-Jahres-Gönner-Abo: CHF 222

Bestellungen an: verlag@bka.ch, 031 310 15 00

Rechtlicher Hinweis: Redaktionelle Beiträge und Inserate, die in der Berner Kulturagenda abgedruckt sind, dürfen von nicht autorisierten Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwendet werden. Insbesondere ist es untersagt, redaktionelle Beiträge und Inserate – auch in bearbeiteter Form – in Online-Dienste einzuspeisen.

Die Berner Kulturagenda dankt der Stadt Bern für die finanzielle Unterstützung.



erwarten. Während aber die Hauptdarstellerin in «Martha Marcy May Marlene» vor dem tatsächlichen Horror, einer Sekten-Vergangenheit, flieht, wird der emotionale Horror der einzelnen Familienmitglieder in «The Nest» in den Nahaufnahmen der Gesichter spürbar.

Tabea Andres

Zu sehen bei Quinnie on Demand
www.de-quinnie.cinefile.ch

Inselpost

Mindelo, 29.3.2021

Lieber Martin,

jetzt habt ihr schon wieder die Zeit umgestellt, drei Stunden trennen uns nun wieder. Das ist bereits meine dritte Zeitumstellung, die ich einfach verpasse, da hier mitten im Atlantik alles normal weitergeht. Ich staune gerade, wie ich mittlerweile schon auf so zahlreiche kapverdische Tage und Erlebnisse zurückblicken kann. Erzähle wie aus dem Ärmel geschüttelt von «damals», wenn ich an vergangenen Sommer oder Herbst denke. Natürlich, es ist nur ein kleines Damals. Und doch. Es ist nicht nur ein Vorgestern.

Damals, als Ende Oktober die Winterzeit anfang und der Berner Kulturlockdown entschieden wurde. Damals mir das grausam vorkam, so ganz ohne Lebenselixier. Damals ich auch merkte, dass Sal doch langsam etwas klein wurde und somit entschied, Insel zu wechseln.

Ich wohne im Haus der deutschen Fotografin Juliette. Architektonisch ein Hingucker, und doch schmiegt es sich in die Strasse. Die hohen hellen Wände (sie verzichtete bewusst auf ein weiteres Stockwerk, damit die Räume schön hoch sein konnten), die Komplettaglasfront, die schlichte Einrichtung, möglichst kein Plastik und wenn doch, wiederverwertetes, der Wind, der durch das turmartige Treppenhaus fegt und so das Haus kühlt, während auf dem Dach die Sonne zu Energie eingefangen wird. All das bietet mir momentan ein Zuhause und

lässt meinen Gedanken genügend Platz. Das Casa d'Poço ist gleichzeitig Wohnhaus wie auch Galerie. Ein grosser Brunnen im Innenhof ist namensgebend und speist gemeinsam mit einer immensen Pumpe das gesamte Haus mit Wasser. Und es kann auch Begegnungszone sein. Überall hängen Bilder von Juliette, Bilder, die das kapverdische Leben dokumentieren. Seit über 15 Jahren lebt sie auf den Inseln, eigentlich durch einen Zufall. Der europäische Winter schmerzte sie gesundheitlich. So steckte sie einen Zirkel bei Frankfurt in die Weltkarte und drehte diesen in einem Radius von sechs Flugstunden einmal um dessen Achse. Ganz unten im Süden touchierte der Strich ein paar Punkte im Meer – die Kapverden. Sie kam her, besuchte jede Insel und blieb schliesslich auf São Vicente, in Mindelo.

Sie arbeitet als deutsche Reiseleiterin. Heute ist sie auch Gastgeberin. Und vor allem ist sie Fotografin. Mit einer Lockkamera reiste sie immer wieder von Insel zu Insel. Als ich vergangene Woche auf ihrer Vermisage im Centro Cultural war, sah ich traurige, doch sehr beeindruckende Bilder, die schon ein paar Jahre alt sind. 2016 nahm sie die Spur auf von Kapverdianern, die als Kakaosklaven – man nannte sie Arbeiter und den Vertrag signierten sie mit einem Fingerabdruck – nach São Tomé e Príncipe gebracht wurden, ein noch viel kleinerer Inselstaat im Golf von Guinea vor der Küste Gabuns. Sie porträtierte die letzten fünf überlebenden Kakaoarbeiterinnen und -arbeiter. Sie sind alle knapp 100 Jahre alt. Menschen, die noch immer unglaubliche Sehnsucht nach ihrer kapverdischen Heimat haben. Doch diese wohl nie wieder

sehen werden. Heute hat unter anderem Suchard die Kakaohand im Spiel. Vielleicht ist das ja Schweizbezug genug, lieber Martin, um diese Arbeit mal in die Gewölbegalerie einzuladen? Jedenfalls bin ich sehr beeindruckt von Juliettes Bildern, und diese Kakaogeschichte müsste weiter erzählt werden. Ob jemand von diesen letzten fünf heute, fünf Jahre später, wohl noch lebt?

Wer bestimmt noch lebt, sind die Kinder und Jugendlichen, die sie 2007 auf Santo Antão fotografiert hatte. Ich bin auf diese Arbeit nur gestossen, weil in der aktuellen Ausstellung einige ihrer vorgängigen Projekte erwähnt sind und beim Jahr 2007 steht «Letters to Germany». Ach!, dachte ich, sie hat auch nach Hause geschrieben – so wie ich es tue, seit fast einem Jahr? Nicht ganz. Sie war damals in Tarrafal de Monte Trigo, dem kleinen Fischerdorf mit dem schwarzen Sand, und liess in einem Projekt Schulkinder Briefe oder Zeichnungen nach Deutschland erschaffen. Und hat sie natürlich auch fotografiert. Sie nimmt mich mit in ihr Archiv. Die Fotos sind schwarzweiss, die Zeichnungen bunt, die Briefe handgeschrieben. Sie weiss von einigen Kindern, wo diese heute sind und was sie machen. Vielleicht könnte man diese ja fünfzehn Jahre später wieder aufsuchen, fotografieren und herausfinden, wie viele Träume in Erfüllung gegangen sind? Vielleicht frage ich sie mal. Und vielleicht fahren wir ja mal gemeinsam nach Tarrafal.

Liebe Grüsse von der Insel,

Vera Urweider



Vera Urweider schreibt und fotografiert dort, wo sie gerade ist und das, was sie gerade sieht. Nach einer Tanzschule widmete sie sich der Bewegung im Kopf: Sie studierte Medien, deutsche Literatur und Ethnologie in Fribourg und absolvierte die Journalistenschule in Luzern und Hamburg. Momentan versucht sie anstatt auf einer Theaterbühne auf einem Kiteboard zu stehen.

Während sie auf den Kapverdischen in Insolation sitzt, schreibt sie hier wöchentlich einen Brief von ebenda. Wer mag, schreibt ihr einen zurück: vera.urweider@gmail.com

Schweregewicht der Exilliteratur

Einer, der mit Sprache karierte: Das Schweizerische Literaturarchiv ehrt den bedeutenden, zu Unrecht wenig bekannten deutschen Exil-Literaten mit Schweizer Wurzeln, Ulrich Becher, mit einer Online-Soirée.

Beim einen dampft wortwörtlich die Kacke im Hirn, einem zweiten mit preussischem Schnurrbart ausgestat-

teten Herr der Elite trohnt eine Teetasche anstelle eines militärischen Helms auf dem Kopf: Das karikaturistische Gemäl-

de «Die drei Säulen der Gesellschaft» des Malers George Grosz von 1926 zeigt einen unbändig kritischen, beissenden Humor. Ein schwarzer Humor mit Schlagseite ins Groteske ist auch in den Zeilen seines einzigen Meisterschülers, dem Autor Ulrich Becher, zu finden. In den «New Yorker Novellen» – einer Sammlung aus Erzählungen über entwurzelte Ausgewanderte – finden sich Wortkreationen wie die «Hitlerei», «zu Hakenkreuze kriechen» oder vom dritten Reich, das «ausbricht» wie eine Epidemie.

raturarchiv (SLA) widmet ihm, dessen Nachlass in Teilen in Bern liegt, die Online-Soirée «Moby-Dick im Exil. Eine Hommage an Ulrich Becher».

Nachlasskurator Moritz Wagner spricht dabei mit Bechers Sohn, dem Autor Martin Roda Becher, und mit der Autorin Eva Menasse, die Bechers Neuausgaben mit einem Vorwort versehen hat. Auch wird gelesen, ebenfalls werden Szenen aus dem Filmporträt Dieter Bachmanns von 1970 gezeigt.

Malerlehrer und Freund Grosz

Dank einer Grafikausstellung 1992 in der heutigen Nationalbibliothek kam der Kontakt zu Bechers Sohn zustande und das SLA konnte einen Teilnachlass kaufen. Darin befinden sich neben Manuskripten und Werksausgaben etwa seines Hauptwerks «Murmeljagd» auch viele Zeichnungen, Karikaturen und Grafiken sowie Briefwechsel, unter anderem mit seinem ihm freundschaftlich verbundenen Lehrer George Grosz.

Katja Zellweger

Online-Soirée: Mi., 14.4., 18 Uhr
www.nb.admin.ch

Entartet, Flucht, «Moby-Dick»

Schon der erste Roman des 1910 geborenen, deutsch-schweizerisch-jüdischen Bechers wurde als «entartet» klassifiziert, was Bechers Flucht über die Schweiz nach Brasilien, New York und schliesslich eine widerwillige aber provisorisch-dauerhafte Niederlassung in Basel bedingte. Der grosse Erfolg blieb aus, was Becher dazu veranlasste, sich lapidar als «Moby-Dick» zu bezeichnen, «ein weisser Walfisch, der auftaucht und wieder verschwindet». Doch Becher ist ein Schwergewicht der Exilliteratur. Das Schweizerische Lite-



Unmöglichste Orte

«Es gibt Orte, von denen man denkt, dass man sie nie betreten würde», schreiben Valerio Moser und Dominik Muheim im Vorwort ihres Erstlings «Und was die Menschheit sonst noch so zu bieten hat». Getan haben sie es trotzdem und genau solche Orte besucht. Das Komiker-Duo Muheim-Moser war fünf Tage auf einer Kreuzfahrt mit David Hasselhoff-Fans, im Baumarkt in Langenthal oder an der Fondue-Weltmeisterschaft in Tartegnin. Entstanden ist daraus eine Art Logbuch unmöglichster Orte. Darin schreiben die beiden das, was viele wohl nur denken und sind dabei ungemischt und todehrlich. Und «bei manchen Dingen wünscht man sich, dass sie die Menschheit bald wieder entfindet», so Muheim-Moser.

san

Valerio Moser, Dominik Muheim: «Und was die Menschheit sonst noch so zu bieten hat», 2021
www.edition-merkwaerdig.ch



Ester Pfirter, freundliche Genehmigung ProLitteris

Ulrich Becher: «Ich bin ein weisser Walfisch, der auftaucht und wieder verschwindet.»

Ein Fest für das Leben

Ein letzter Auftritt und Flashbacks: Nach «Dr Blöffer» und «Blöffers Hochzeit» kommt mit «Das Jubiläum» ein neues Bühnenstück Timmermahns mit Vor Ort in die Heitere Fahne.

Fünf Bewohnerinnen und Bewohner, die einst auf grossen Bühnen und Leinwänden bekannt waren, wohnen nun in einer Altersresidenz namens Himmelsteig, wo sie ihren letzten Lebensabschnitt verbringen. Noch einmal aber wollen sie zeigen, was sie können, und bereiten zum 100-Jahr-Jubiläum des Betagtenheims eine letzte Aufführung vor. So die Ausgangslage des Theaterstücks «Das Jubiläum». Nach «Dr Blöffer» (2016) und «Blöffers Hochzeit» (2018) wird damit die Heitere Fahne erneut mit einem Bühnenwerk des Berner Autors Timmermahn bespielt. Die Co-Produktion von Vor Ort und der Heiteren Fahne wird im Livestream übertragen.

Schauplatz Seniorenheim

Schauplatz ist eine Altersresidenz der schicken, kultivierten Sorte. «Wir haben uns von der Dokumentation «Il Bacio di Tosca» über das Casa Verdi, ein von Giuseppe Verdi errichtetes Seniorenheim für alte Primadonnen, Sänger und Musikerinnen und Musiker, inspirieren lassen», sagt Schauspielerin Marie Omlin. Sie verkörpert die Rolle der Isabelle Arjani – eine Anlehnung

an die französische Schauspielerin Isabelle Adjani – eine gealterte Diva und ehemalige Actrice. Sie und die vier weiteren pensionierten Bühnen- und Filmgrössen erleben im Stück ein gemeinsames Flashback, als sie sich für die Jubiläumsschau vorbereiten und in irrsinnigen Ideen und Erinnerungen schwelgen. Heraus kam eine Ü80-Party der anderen Art mit dem bekannten, grenzenlosen Timmermahn-Humor. «Wir streamen für alle da draussen, die Hunger nach Kultur haben und nach diesem ernsten, kulturleeren Jahr wieder mal Tränen lachen wollen», sagt Omlin.

Die Bühnenmusik, komponiert von Moritz Alfons, bildet den Rahmen der Handlung. Dabei wird viel gesungen. Mit einem auf seinem Rollator montierten Keyboard begleitet der in die Jahre gekommene Filmmusiker, dargestellt von Alfons, den Chor der Alten bei Kanons und kirchlich-sakralen Klängen genauso wie bei Jodel und Schlagern.

Vittoria Burgunder

Livestream

Premiere: Do., 8.4., 20 Uhr
Aufführungen bis 1.5.
www.heiterefahne.ch



Roman Brunner

Timmermahns Stück spielt im Altenheim voller Primadonnen und Pensionäre.

Corona-Lexikon

Impf-Protektionismus, der

[lateinisch «protectio»: Schutz] Meint das Beschützen und Horten von Covid-19-Impfstoff in Ländern oder Staatenverbänden wie der Europäischen Union. So hat Italien 2021 einen Exportstopp des Vaxzins zulasten Australiens verhängt. I.-P. wird in erster Linie von westlichen Industrieländern betrieben und verhindert die → WHO-Initiative Covax, die mit einem Fonds, der von reichen Ländern gefüllt wird, Impfdosen für ärmere Länder einkaufen und verteilen will. Verwandt mit → nationale Impf-Hitliste.

san

Ostring meldet:

Mis Hirni isch o nüm so dr Hecht.

Matto Kämpf



Pegelstand

Kolumne
von Christian Pauli

Neulich, beim Engelsbrunnen in der Bieler Altstadt, ein Stehapéro. Wir laufen hinzu, zufällig. Vernissage im zügigen Frühlingswind. Der Schriftzug «For my friends and family» wird eingeweiht. Weiss prangen die Lettern auf dem Schaufenster der Krone Couronne. Das ist ein neu eröffneter Ort für zeitgenössisches und regionales Kunstschaffen. In der Alten Krone, Bauwerk aus dem 16. Jahrhundert, mitten in der Bieler Altstadt. Das sei so etwas wie eine Stadtgalerie für Biel, wird einem erklärt.

Hat da jemand Stadtgalerie gesagt? In Stadtberner Ohren, die sich shutdownbedingt nur langsam an die

bruits de Biel gewöhnen, klingt das wie ein Treppenwitz. Die notorisch finanzklamme Stadt Biel eröffnet mitten in der Pandemie eine Galerie, «die

«Es liegt am Berner Stadtrat, diese Sparschnapsidee im September bachab zu schicken»

an der Schnittstelle zwischen der französisch- und der deutschsprachigen Schweiz den Dialog zwischen Künstler*innen und Kulturschaffenden aus allen vier Ecken der Schweiz unterstützt». Jährlicher Programm-

kostenzuschuss aus der Stadtkasse: 40 000 Franken.

Derweil in Bern die ein halbes Jahrhundert alt gewordene Stadtgalerie stillgelegt werden soll. Mit dem Aus für diesen «Ort der Öffentlichkeit, der Auseinandersetzung mit Kunst und zentralen Fragen unserer Gegenwart» will der Gemeinderat der Stadt Bern jährlich 220 000 Franken sparen.

Die Gegenüberstellung Bern versus Biel ist purer Zufall, aber aufschlussreich. Der Sparvorschlag des Berner Gemeinderats ist allerdings auch ohne Vergleich völlig abartig. Kann es sein, dass die Hauptstadt die Anlaufstelle für junge Berner Künstler*innen just

in jener Krise dicht macht, die sich am stärksten aufgeben diese jungen Künstler*innen auswirkt? Wie kann es sein, dass die Stadt Bern in der Kultur sparen will, in Zeiten, in denen diese Kultur völlig unter die Räder geraten ist? Nun liegt es am Berner Stadtrat, diese Sparschnapsidee im September bachab zu schicken, und zwar am liebsten an Biel vorbei, der Aare, den Rhein runter ins offene Meer.

Christian Pauli ist Kommunikationsleiter der HKB und co-leitet pakt bern – das neue musik netzwerk. Er pendelt zwischen Schüss, Aare und Rhein.

Illustration: Rodja Galli, a259

Ausstellungen



Adu-Sanyah Akosua Viktoria

Autobiografische Abzüge

In der Ausstellung zum «Prix Photoforum 2020» im Kunsthaus Pasquart wird die Vielfalt der Schweizer Fotografie-Szene abgebildet: Denn die eingereichten Projekte müssen keinen thematischen Vorgaben entsprechen, auch bestehen keine Einschränkungen punkto Alter oder Nationalität. Gewinnerin des Preises ist die deutsch-ghanaische Künstlerin Akosua Viktoria Adu-Sanyah mit ihrem Projekt «Inheritance. Poems of Non-Belonging». In ihrer autobiografischen Arbeit stellt sie sich Fragen nach Zugehörigkeit und Identität und verweist darin auch auf systemischen und alltäglichen Rassismus.

Kunsthaus Pasquart, Biel. Ausstellung bis 4.4.

Bern

Alpines Museum der Schweiz
Helvetiaplatz 4. Biwak#27 Constructive Alps: Bauen fürs Klima. Die Ausstellung «Constructive Alps» nimmt die fünfte Ausgabe des gleichnamigen Architekturpreises zum Anlass für einen thematischen Schwerpunkt «Bauen fürs Klima».

BIS SO, 23.05. TÄGLICH AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Fundbüro für Erinnerungen, No 1 Skifahren. Ob du Pistenrowdy, SchönwetterfahrerIn oder Stubenhocker bist: Entdecke die Geschichten hinter den Ski-Objekten und hilf uns beim Füllen der Lückegegn. Die Publikums-Geschichten stehen im Zentrum.

BIS SO, 03.10. TÄGLICH AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Let's Talk about Mountains. Eine filmische Annäherung an Nordkorea. Filmische Mikroschichten aus dem nordkoreanischen Alltag, wie sie in keiner Tagesschau vorkommen.

BIS SO, 03.07. TÄGLICH AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

Berner Altstadt

Münsterplatz, Münstergasse, Herren-gasse. Hommage 2021. Zum 50-Jahr-Jubiläum des Schweizer Frauenstimm- und Wahlrechts ehrt die Outdoor-Ausstellung in der Berner Altstadt 52 Pionierinnen aus allen Kantonen.

BIS MI, 30.06. TÄGLICH.

Berner Generationenhaus

Bahnhofplatz 2. «forever young. Willkommen im langen Leben». Mit einem multimedialen Rundgang und einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm lädt das Berner Generationenhaus zum Dialog über das lange Leben.

TÄGLICH BIS MO, 05.04. DANACH TÄGLICH AUSSER MO 10-18.

Bernisches Historisches Museum

Helvetiaplatz 5. Wechselausstellung «Frauen ins Bundeshaus! 50 Jahre Frauenstimmrecht». Die Ausstellung veranschaulicht, wie der Eintritt der Frauen vor 50 Jahren das Feld der Politik herausforderte und veränderte und mit welchen Realitäten sich heutige Politikerinnen konfrontiert sehen.

BIS SO, 14.11. TÄGLICH AUSSER MO.

· Wechselausstellung «Homo migrans. Zwei Millionen Jahre unterwegs». Die Ausstellung schlägt einen grossen zeitlichen Bogen von den ersten Menschen in Afrika über den Beginn ihrer Verbreitung vor zwei Millionen Jahren bis in die Gegenwart der Schweiz.

BIS SO, 27.06. TÄGLICH AUSSER MO. JUGENDKULTURPASS 16-26

Bibliothek Münstergasse, Gewölbekeller

Münstergasse 61. Rosen und Zangen. Geburtshilfe in der Frühen Neuzeit Einblicke im Gewölbekeller Bibliothek Münstergasse

BIS FR, 18.06. DO-FR/MO-MI 8-19.

Davidbrunnen

Bernstrasse 72. Brunnen gehn. Die Basler Brunnenheizer*innen und mit ihnen das Kollektiv Hotel Regina heizen schweizweit Dorf- und Stadtrunnen auf Badetemperatur und kommen nun zum Staffelnbeginn nach Bern.

BIS DO, 01.04. DO 18-23.

Der Burgerspittel im Viererfeld

Viererfeldweg 7. Alex Zürcher: «GASTROMANIA». Bilderausstellung

BIS MO, 05.04. TÄGLICH.

Galerie am Königweg

Königweg 2A. Werke 1966–2020. Hedwig Hayoz-Häfeli zeigt Bilder, Bronze-Skulpturen, Schmuck

BIS DO, 24.06. DO/SO 14-17.

Galerie da Mihi

KunstKeller, Gerechtigkeitsgasse 40. Martin Ziegelmüller – Hommage à Ruth. Eva Bigler, Kunsthistorikerin/Künstlerische Leitung Kunsthaus Zofingen führt durch die Ausstellung. Teilnehmerzahl beschränkt, um Anmeldung wird gebeten: contact@damihl.com oder 031 332 11 90

BIS SA, 17.04. DO-FR 14-19 | SA 11-17.

· Öffentliche Führung: Martin Ziegelmüller – Hommage à Ruth. Eva Bigler, Kunsthistorikerin/Künstlerische Leitung

Kunsthaus Zofingen führt durch die Ausstellung. Teilnehmerzahl beschränkt, um Anmeldung wird gebeten: contact@damihl.com oder 031 332 11 90

BIS FR, 09.04. FR 18-18.30.

Haus der Religionen – Dialog der Kulturen

Europaplatz 1. Ausstellung zum aktuellen Jahresthema «Grenzenlos. Religion + Raum»

BIS SA, 03.07. DO-SA/DI-MI 9-17.

KUNSTREICH

Gerechtigkeitsgasse 76. Blüten und Insekten. Die Künstlerinnen setzen Farbig- und Lebendigkeit der Blüten und Insekten auf eigene Weise um. Regula Mathys mit verschiedene Maltechniken auf Leinwand. Esther Tschudin formt aus Papier und Draht.

BIS SA, 08.05. SA 9-16 | TÄGLICH AUSSER MO 14-18 | DI-FR 10-18.

Klingendes Museum

Kramgasse 66. Sonderausstellung Kuriositäten: Merkwürdige Blasinstrumente. Musikinstrumente mit Drachenkopf, unendlichem Atem und Echo. Sonderbare Erfindung zum Staunen und selber Ausprobieren.

BIS SO, 28.11. DO-SO/MI 14-17.

· Vom Alphorn, dem Serpent und anderen Musikinstrumenten. Blasinstrumente aus 300 Jahren, ihre Ensembles, ihre Musik. Und: versuchen Sie selber Theremin zu spielen, das coronataugliche, berührungsfreie Musikinstrument!

BIS FR, 31.12. DO-SO/MI 14-17.

Kornhausforum

Last Picture Show. Fotografie im Kornhausforum 2009–2020 Abschiedsausstellung Bernhard Giger

BIS SA, 08.05. DO-FR/DI-MI 10-19 | SA 10-17.

JUGENDKULTURPASS 16-26



Lückenlose Anordnung

Eng in- und aufeinanderliegende Fassaden mit Türen, Fenstern in verschiedenen Formen und Dächern sind typisch für Silvia Stalders Kunst. Die Künstlerin aus Interlaken zeichnet auf karierten A3-Blättern Linien zu verhakten, bunten Gebilden. Die Galerie ga am Stauffacherplatz zeigt in der Ausstellung «Farbige Stadt» ihre lückenlosen Anordnungen von Gebäudeelementen, die zusammen zur wirren und doch strukturierten Stadt werden.

Galerie ga am Stauffacherplatz, Bern. Vernissage: Do., 8.4., 18 Uhr. Ausstellung bis 24.4.

· «Auf der Suche nach...» des SWB Bern. Einblick in das Schaffen von vier ausgewählten Produktgestaltern. Hans Eichenberger im Dialog mit den jungen Designern Lisa Ochsenbein, Sebastian Marbacher und Christian Spiess.

BIS SA, 01.05. DO-FR/DI-MI 12 | SA 11-16. JUGENDKULTURPASS 16-26

Museum Cerny

Stadtbachstrasse 8a. Museum Cerny und die Kuala Lumpur Connection. Batik aus Nunavik. 15 Batiken aus der kanadischen Arktis kommen erstmals zur Ausstellung. Die raren Stücke wurde im Rahmen von zwei Workshops 1972 und 1973 von Inuit hergestellt.

BIS SO, 12.09. TÄGLICH AUSSER MO.

Museum für Kommunikation

Helvetiastrasse 16. SUPER – Die zweite Schöpfung. Biotechnologie, Künstliche Intelligenz und Digitalisierung. «Super – Die zweite Schöpfung»: ein Experiment, das die Stärken von Theater und Ausstellung kombiniert. Zum ersten Mal in der Schweiz.

BIS SO, 10.07. TÄGLICH AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Von Höhenfeuern, Smartphones und Cyborgs. Die Kernausstellung im Museum für Kommunikation in Bern

BIS SA, 31.07.2030 TÄGLICH GRA AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

· «Death and Birth in My Life». Mit einer Video-Installation schafft Mats Staub einen Ort zu den Eckpunkten des Lebens.

BIS SO, 30.05. TÄGLICH AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

Naturhistorisches Museum Bern
Bernstrasse 15. 5 Sterne – Sensationeller Fossilienfund aus dem Jura. Weltweit einzigartiger Fossilienfund, der noch nie zu sehen war: In der neuen Sonderausstellung «5 Sterne» zeigen wir 170 Millionen Jahre alte Neufunde von Stachelhäutern aus dem Schweizer Jura.

BIS SA, 31.12.2022. TÄGLICH. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Barry – Der legendäre Bernhardinerhund. Vor 200 Jahren starb der berühmteste Rettungshund der Welt: Barry. Bis heute ist er eine Legende geblieben. Die Ausstellung zeigt die heldenhaften Taten des Bernhardiners vom Grossen St. Bernhard.

DAUERAUSSTELLUNG. TÄGLICH. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Expedition Fieberwahn – Ein mobiles Spiel durchs Museum. Smartphone zücken, Spielanleitung an der Kasse holen, App gratis herunterladen, los! Auf spielerische Art und Weise werden unbekannte Verknüpfungen und verborgene Details der Ausstellung freigelegt.

BIS FR, 04.03. TÄGLICH. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Neue Dauerausstellung: «Wunderkammer – Die Schausammlung». Die neue Schausammlung gibt Einblick in aktuelle Sammlungstätigkeit, moderne Untersuchungsmethoden und historische Sammlungen – ein Rundgang zu einem der drängendsten Probleme der Gegenwart.

DAUERAUSSTELLUNG. TÄGLICH. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Queer – Vielfalt ist unsere Natur. Die neue Sonderausstellung schlägt eine Brücke zwischen biologischen Erkenntnissen und gesellschaftlich aktuellen Themen. Eine aufregende Expedition in die bunte Vielfalt von Natur und Gesellschaft.

09.04.2021 BIS 10.04.2022 TÄGLICH AUSSER DO.

JUGENDKULTURPASS 16-26
· Weltuntergang – Ende ohne Ende. Die Geschichte vom Weltuntergang ist eine menschliche Erfindung, uralt und brandaktuell. Die Ausstellung versammelt Bilder, Funde und Erzählungen aus Wissenschaft und Kunst.

BIS FR, 13.11.2022. TÄGLICH. JUGENDKULTURPASS 16-26

Naturhistorisches Museum der Burggemeinde Bern

Bernastrasse 15. Wunderkammer – Die Schausammlung. Ein Gang durch die neue Schausammlung gibt Einblick in aktuelle Sammlungstätigkeit, moderne Untersuchungsmethoden und historische Sammlungen.

BIS FR, 31.12. DO-FR/DI 9-17 | SA-SO 10-17 | MO 14-17 | MI 9-18.

Polit-Forum Bern
Marktstrasse 67. Shiva begegnet SUVA – Religion und Staat im Alltag.

BIS DI, 06.04. TÄGLICH.



Vom Kommen und Gehen

In einem intimen Rahmen kommen jeweils zwei Menschen, die sich entweder lange kennen oder sich zum ersten Mal sehen, miteinander ins Gespräch. Der gebürtige Berner Künstler Mats Staub fragte sie in seinem Langzeitprojekt «Death and Birth in My Life» nach den bedeutendsten Todesfällen und Geburten ihres Lebens. Die daraus entstandene Installation zwischen Video und Ausstellung ist im Museum für Kommunikation zu erleben.

Museum für Kommunikation, Bern. Ausstellung: Do., 1.4. bis 30.5.

Psychiatrie-Museum Bern inside/outside im Progr, WEST Raum 009
Speichergasse 4. «Blick auf das Leben in Nahsicht». Das Psychiatriezentrum Münsingen zeigt Keramikarbeiten, Zeichnungen und Malerei, in denen Patientinnen und Patienten liebevoll, akribisch und detailgenau darstellen.

BIS MI, 28.04. DO-FR/MI 14-18 | SA 14-16.

Schweizerische Nationalbibliothek
Hallwylstrasse 15. Fleisch. Eine Ausstellung zum Innenleben. Essen Sie Fleisch oder leben Sie vegetarisch?

BIS MI, 30.06. TÄGLICH.

Stadtgalerie

PROGR, Waisenhausplatz 30. Jenna Bliss: Vacant now. Videokunst der amerikanischen Künstlerin Jenna Bliss.

BIS SA, 08.05. DO-FR/MI 14-18 | SA 12-16.

Zentrum Paul Klee

Monument im Fruchtländ 3. Aufbruch ohne Ziel. Annemarie Schwarzenbach als Fotografin. Schriftstellerin, Journalistin, Fotografin, Reisende: Annemarie Schwarzenbach ist eine der schillerndsten Figuren der modernen Schweizer Kulturgeschichte.

BIS SO, 09.05. TÄGLICH AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

· Mapping Klee. Paul Klee liebte das Reisen. Er war stets auf der Suche nach dem, was ihm als exotisch und fremdartig erschien.

BIS SO, 25.04. TÄGLICH AUSSER MO 10-17. JUGENDKULTURPASS 16-26

offene kirche bern – in der Heilig-geistkirche

Spitalgasse 44. Kunst kreuzt weg . Der andere Kreuzweg mit zeitgenössischen Kunstschaffenden. Via App zu Kunst im öffentlichen Raum

BIS SA, 03.04. TÄGLICH.

· here we are. Zwölf Kunstschaffende zeigen gemeinsam Bilder, Fotografien und Installationen. Zwölf Kunstschaffende – von verschiedenen Orten, mit unterschiedlichen Geschichten.

BIS FR, 25.06. DO-FR/DI-MI 11-18.30 | SO 13-17.

soso Bollwerk

· Aktion I: opening: Mikro-Interventionen vom künstlerinnenkollektiv marsie.

BIS FR, 02.04. FR 17-19.

· Aktion II: closing. Mikro-Interventionen des künstlerinnenkollektiv marsie

BIS DO, 08.04. DO 18.

Burgdorf

Museum Franz Gertsch

Platanenstrasse 3. Franz Gertsch Gräser. Wechselausstellung

BIS SO, 29.08. DO-FR/DI-MI 10-18 | SA-SO 10-17.

· Groups and Spots Zeitgenössische Kunst bei der Baloise. Gastausstellung

BIS SO, 29.08. DO-FR/DI-MI 10-18 | SA-SO 10-17.

· Interieur – Exterieur Die KWS-Sammlung zu Gast . Gastausstellung

BIS SO, 29.08. DO-FR/DI-MI 10-18 | SA-SO 10-17.

Schloss Burgdorf
Schlossgässli 1. Die Zähringer – Mythos und Wirklichkeit. Die Wanderausstellung «Die Zähringer. Mythos und Wirklichkeit» erzählt die Geschichte der Schlosserbauer und Städtegründer von Burgdorf und die zahlreichen Legenden zu deren Herrschaft und Wirken.

BIS SA, 31.07. TÄGLICH 10-16.



Fraubrunnen

Karl Schenk Museum
Schloss Fraubrunnen. Sonderausstellung Leihgaben. Im Museum werden Leihgaben von Gemeinden und Privaten Sammlungen gezeigt. Bronze Büste von General Guisan, Gemälde der Rattenfänger von Hameln und vieles mehr. Neue Zeichnungskurse siehe Homepage

BIS SA, 18.12. FR-SA 13-17.

Grenchen

Kunsthaus Grenchen
Bahnhofstrasse 53. Im Wald. Die Gruppenausstellung versammelt Werke von Kunstschaffenden aus der Schweiz, welche sich dem Thema des Waldes auf künstlerische Art und Weise nähern.

BIS SO, 15.08. DO-SA/MI 14-17 | SO 11.

Interlaken

CANTONALE BERNE JURA
Jungfraustrasse 55. CANTONALE BERNE JURA. DOCHNOCH Wir freuen uns zusammen mit den ausstellenden Künstlerinnen und Künstler Sie wieder bei uns begrüssen zu dürfen.

BIS SO, 25.04. DO-SA/MI 14-17 | SO 11-17.

Mürren

Schaufenster
Dorfstrasse. Härpfel- statt Frielingsferien. 130 Jahre Kinder in Gimmelwald und Mürren. Eine Ausstellung des ersten Schweizer Schaufenstermuseums.

BIS DI, 30.11. TÄGLICH 10-16.

Rubigen

Schlössli Rubigen
Thunstrasse 23. Skulpturenpark. Geniessen Sie einen Spaziergang im Freien bei einem Rundgang im Skulpturenpark vom Schlössli Rubigen.

BIS SA, 24.04. SA-SO 14-17.

Sigriswil

Paradiesli und Galerie Eulenspiegel
Feldenstrasse 87. Private Sigriswiler Postkartensammlung . Das Café Paradiesli und die Galerie Eulenspiegel präsentieren eine private Postkarten-Sammlung aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Die Postkarten zeigen Dörfer, Bergsteiger, Bauern und Landschaften.

BIS SO, 18.04. SA 14-19 | SO 11-18.

Thun

Kunstmuseum Thun
Hofstettenstrasse 14. Ernst Ramseier: Kopflandschaften. Das Kunstmuseum Thun widmet dem vor einem Jahr verstorbenen Künstler Ernst Ramseier (1936-2020) eine Einzelausstellung.

BIS SO, 16.05. DO-SO/DI 10-17 | MI 10-19.

Kino



Atom-Propaganda

Wie (über)lebt man in einem Atomzeitalter? Wie gewinnt man einen Atomkrieg? Antworten darauf gibt es im Kultfilm «The Atomic Café» (1982), der vom Kino Lichtspiel per Livestream übertragen wird. Der Film ist ein satirisch montierter Zusammenschnitt von amerikanischen Lehr- und Schulungs-Beiträgen aus Wochenschauen und Werbespots der 40er- und 50er-Jahre und erzählt von Geschichte, Propaganda, Musik und Kultur des Kalten Krieges. So wird in einem Trainingsfilm der US-Army gesagt: «Aus sicherer Entfernung betrachtet, ist die Atombombe einer der schönsten Anblicke, die der Mensch je gesehen hat.»

Lichtspiel Online: Mi., 7.4., und Mi., 14.4., 20 Uhr



Vom Zurückkehren

Der Dokumentarfilm «Mon Cousin Anglais» (2019) des schweizerisch-algerischen Filmemachers Karim Sayad erzählt von einer Migrationsgeschichte. Doch für einmal geht es dabei nicht um das Ankommen, sondern um das Zurückgehen: Sayad begleitet und porträtiert im Film seinen Cousin Fahed, der seit 20 Jahren in England lebt. Er jobbt im Dönerladen und in einer Fabrik, ist müde von der vielen und anstrengenden Arbeit und muss sich mit wenig Geld durch den Alltag schlagen. Mitten im Leben fasst er den Entschluss, in seine Heimat Algerien zurückzukehren.

Rex Online: www.filmingo.ch



Klingende Märchen

Märchen fürs Ohr statt fürs Auge. Den Verein Studio Bühne Bern gibt es nun schon fast 60 Jahre, regelmässig werden Märchen aufgeführt: So ist fürs Jahr 2021/22 «Der gestiefelte Kater» geplant. Bis es so weit ist, können die schönsten Musikstücke aus den vergangenen Aufführungen per CD bestellt werden. Unter der musikalischen Leitung von Armin Waschke haben junge Solisten und Solistinnen Lieder aus Märchen wie «Aschenbrödel», «Das tapfere Schneiderlein» oder «Schneewittchen und die sieben Zwerge» aufgenommen. CD bestellen: www.studiobuehnebern.ch

KINO REX

Schwanengasse 9, 031 311 75 75, www.rexbern.ch

Über **REXhome** bieten wir Ihnen eine Auswahl unserer Filme zum Streaming an. Wir haben das Angebot neu organisiert und ausgebaut.

LICHTSPIEL

Sandrainstrasse 3 www.lichtspiel.ch

20.00 (SO, 4.4.) 0/D
Lichtspiel-Sonntag 1076
Live-Stream

18.15 (MI, 7.4.)
Vorlesung: Die 80er-Jahre (Livestream)
Vortrag von Franziska Heller. «I'll be back» – ein Jahrzehnt, das uns ganz unterschiedliche Zitatformen beschert. Während sich in Spielfilmen nummernhaftes Attraktionskino findet, zeigen sich im Dokumentarischen Experimente,

welche die filmische Wiedergabe von Geschichte(n) reflektieren.

20.00 (SO, 11.4.) 0/D
Lichtspiel-Sonntag 1077
Live-Stream

20.00 (MI, 14.4.)
The Atomic Café (Livestream)
USA 1982. Noch nie wurde Armageddon so düster-komisch präsentiert wie in «The Atomic Café». In einem Mosaik aus von der amerikanischen Regierung produzierten Lehr- und Schulungsfilmen, aus Wochenschauen und Werbespots erzählt der Kultfilm Geschichte, Propaganda, Musik und Kultur des Kalten Krieges. Anforderung des Passwortes: info@lichtspiel.ch.

Do 1.

Bern

Familie

Fünfliber-Werkstatt

Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk

Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»

Träume mit Sehnsucht verflechten, Reise fieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Verschiedenes

Offenes Atelier «Abflug»

Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Neige deines Herzens Ohr – Meditation zum Wochenschluss
Jeweils Freitags und in der Karwoche Heiliggeistkirche Bern

OFFENE KIRCHE BERN – IN DER HEILIG-GEISTKIRCHE, SPITALGASSE 44. 17.00 UHR

Fr 2.

Bern

Familie

Interaktive Ausstellung «Fernweh»

Träume mit Sehnsucht verflechten, Reise fieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk

Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Fünfliber-Werkstatt

Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Verschiedenes

Offenes Atelier «Abflug»

Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Neige deines Herzens Ohr – Meditation zum Wochenschluss
Jeweils Freitags und in der Karwoche Heiliggeistkirche Bern

OFFENE KIRCHE BERN – IN DER HEILIG-GEISTKIRCHE, SPITALGASSE 44. 17.00 UHR

Sa 3.

Bern

Familie

Fünfliber-Werkstatt

Siehe Do., 1.4.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk

Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»

Träume mit Sehnsucht verflechten, Reise fieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Spielhalle und Rollschütz

Rollschuhfahren und Streetsoccer und mehr. Bewegungsangebot für unter 20-Jährige. 15–20 Uhr
GROSSE HALLE REITSCHULE BERN. 15.00 UHR

Verschiedenes

Offenes Atelier «Abflug»

Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 12.00/14.00/16.00 UHR

Öffentliche Führung: Mapping Klee

Rundgang durch die Ausstellung Mapping Klee
ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 15.00 UHR

Spielhalle & Rollschütz

Rollen, Inlineskaten, Spielen und Treffen Für Jugendliche und junge Erwachsene bis 20 Jahre
GROSSE HALLE REITSCHULE BERN. 15.00 UHR

NATUR HISTORISCHES MUSEUM BERN

Queer
Vielfalt ist unsere Natur

SONDERAUSSTELLUNG
9. April 2021 – 10. April 2022

Eine Institution der
Bürgergemeinde
Bern



Der Mensch zieht in die Stadt

Im Mittelalter, zwischen dem 9. und 13. Jahrhundert hat sich die Schweizer Bevölkerung verdoppelt, was starke Migrationsströme zur Folge hatte und dies wiederum die Gründung und Erweiterung von Städten. In der Zoom-Führung «Städtegründungen und Dichtestress» geht es auf digitalem Weg durch die Ausstellung «Homo migrans. Zwei Millionen Jahre unterwegs». Welche Folgen der Zug in die Stadt hatte – zum Beispiel mehr Schutz vor Plünderung, gleichzeitig aber tiefere Lebenserwartung –, wird in der Führung thematisiert, und es werden Parallelen zu heute gezogen.

Zoom-Führung: Di., 6.4., 18 Uhr. Link unter: www.bhm.ch

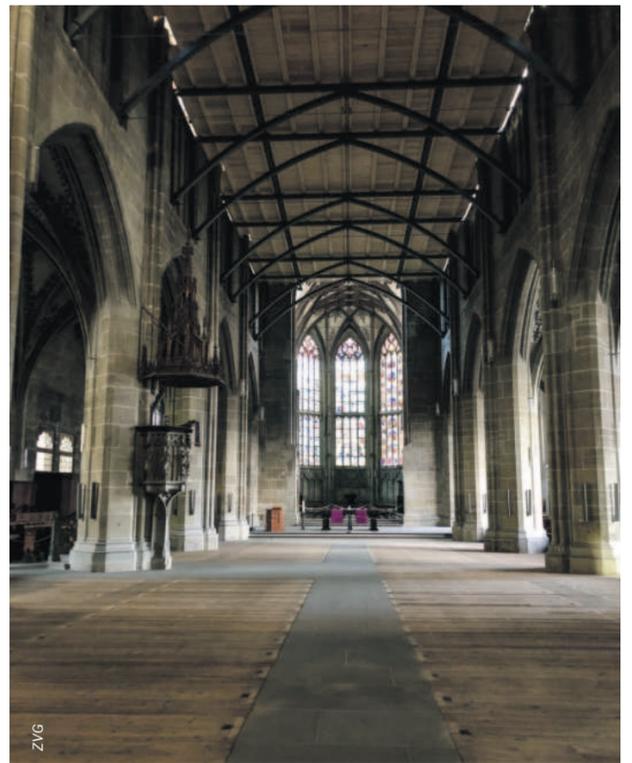


Wenig geliebtes Wundermittel

Er wirkt harntreibend, regt den Stoffwechsel an und fördert den Appetit: Der Löwenzahn – und das ist wissenschaftlich erwiesen – ist ein wirkungsvolles Heilkraut. Das oftmals als Unkraut verschriene Gewächs findet vom Blatt bis zur Knospe Verwendung, in Kriegszeiten dienten sogar die bitteren Wurzeln als Kaffee-Ersatz. In einer interaktiven Pflanzenwerkstatt beleuchtet das IZ Eichholz, wie und wozu die «Söiblueme» von Kopf bis Fuss verwertet werden kann.

Infocentrum Eichholz, Wabern. So., 11.4., 13 Uhr.

Anmeldung: www.pronatura-be.ch



Musikalische Versorgung

Das Berner Münster bietet an Ostern musikalische Versorgung: Münsterorganist Daniel Glaus hat etliche Stücke eingespielt und auf der Website zugänglich gemacht. Auch sind Chorstücke der Berner Kantorei und des Berner Münster Jugendchores zu hören. So etwa Hugo Distlers Choralpassion aus dem 20. Jahrhundert, aber auch Gilles Binchois' «Veni creator spiritus» aus dem 15. Jahrhundert und natürlich Orgelwerke von Johann Sebastian Bach. Das Münster ist für kleine Gottesdienste und allgemeine Besuche geöffnet. So kann man – vielleicht mit der Musik in den Ohren – die Räume begehen. Zudem ist noch bis nach Ostern die Ausstellung «Sichtbar Unsichtbares» von Marion Linke zu sehen.

Münster Bern. Ausstellung bis Di., 6.4.

Musik: www.bernermuenster.ch

Stream: Genau so! – Hörspiel-Premiere

Die Theater-Produktion wurde reduziert im Bild und bereichert durch die Welt der Geräusche. Die Zuschauer*innen erleben live den Verwandlungsprozess vom Theater zum Hörspiel. Für Menschen ab 5 Jahren.

ONLINE | KUNST UND KULTURHAUS VISAVIS, GERECHTIGKEITSGASSE, 44. 14.00 UHR

Verschiedenes

Offenes Atelier «Abflug»

Siehe Fr., 9.4.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 12.00/14.00/16.00 UHR

Öffentliche Führung: Mapping Klee

Rundgang durch die Ausstellung ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 13.30 UHR

Di 6.

Bern

Familie

Kunst-Kiosk

Siehe Mi., 7.4.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»

Siehe Mi., 7.4.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Fünfliber-Werkstatt

Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Klassik

Livestream: CAMERATA BERN

Antiphon | Wechselgesang
David Philip Hefti – Konzept, Composer in Residence. Musiker*innen der CAMERATA BERN. Werke von Hefti und J.S. Bach

CAMERATA BERN, HOCHSCHULE DER KÜNSTE (MUSIK), LIVESTREAM. 18.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Verschiedenes

Offenes Atelier «Abflug»

Siehe Fr., 9.4.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Worte

Online-Veranstaltung: Buch am Mittag-Vortragsreihe

Konsum als moralisches Vergehen?
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK BERN, BIBLIOTHEK MÜNSTERGASSE, MÜNSTERGASSE 61. 12.30 UHR

Zoom-Führungen aus der Ausstellung «Homo migrans»

Neu können Sie dienstags und donnerstags auch digital in die Ausstellung «Homo migrans. Zwei Millionen Jahre unterwegs» eintauchen. Anmeldung unter: www.bhm.ch/agenda

BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM, ONLINE ÜBER ZOOM/YOUTUBE. 18.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Bern

Familie

Interaktive Ausstellung «Fernweh»

Träume mit Sehnsucht verflechten, Reiseieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk

Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Fünfliber-Werkstatt

Siehe Fr., 9.4.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Verschiedenes

Kunst über Mittag

Jeden Mittwochmittag von 12h30 bis 13h wird ein Werk aus der Sammlung oder den Wechselausstellungen eingehender besprochen.

KUNSTMUSEUM BERN, HODLERSTRASSE 8-12. 12.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Offenes Atelier «Abflug»

Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Der Rauschgarten

Alltägliche Drogen
BOGA BOTANISCHER GARTEN DER UNIVERSITÄT BERN, ALTENBERGRAIN 21. 18.00 UHR

Worte

Infizierte Freiheit? Covid-19 als Herausforderung für die liberale Gesellschaft

Die Sars-CoV-2-Pandemie als Herausforderung für die liberale Gesellschaft – Rückblicke und Ausblicke. Livestream-Podium der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz

POLIT-FORUM BERN, MARKTGASSE 67. LIVESTREAM. 18.30 UHR

Bern

Familie

Fünfliber-Werkstatt

Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk

Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»

Träume mit Sehnsucht verflechten, Reiseieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Klassik

Musizierstunde Barockorchester

Leitung: Brigitte Gasser & Sabine Stoffer
KONSI BERN, MUSIKSCHULE KONSERVATORIUM BERN, KRAMGASSE 36. 18.00 UHR

Verschiedenes

Offenes Atelier «Abflug»

Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Die Blaue Stunde

Erwachsenenkurs im Atelier mit künstlerisch-gestalterischer Umsetzung aktueller Ausstellungsthemen.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 17.30 UHR

Fr 9.

Bern

Familie
Interaktive Ausstellung «Fernweh»
Träume mit Sehnsucht verflechten, Reisefieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk
Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Fünffiber-Werkstatt
Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Verschiedenes
Offenes Atelier «Abflug»
Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

DigiBern: kommen Sie mit auf die Reise durch den Kanton Bern
Online-Workshop mit der Bibliothek Münsterergasse durchs Internet
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK BERN, BIBLIOTHEK MÜNSTERGASSE, MÜNSTERGASSE 61. 16.30 UHR

Wabern

Verschiedenes
Natur an der Aare
Ein achtsamer Spaziergang zum Auftanken www.pronatura-eichholz.ch
PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 18.00 UHR

Sa 10.

Bern

Familie
Kunst-Kiosk
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Fünffiber-Werkstatt
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Spielhalle und Rollschütz
Rollschuhfahren und Streetsoccer sind mehr. Bewegungsangebot für unter 20-Jährige. 15–20 Uhr
GROSSE HALLE REITSCHULE BERN. 15.00 UHR

Sounds
Stine Janvin (NOR) & Ula Sickle (CAN/PL): Echoic Choir (via Stream)
Lässt sich das intensive Gefühl einer Klüberfahrung innerhalb der momentanen Situation neu denken? Nach ihrem Auftritt an der langen Nacht der elektronischen Musik 2018 kehrt die norwegische Musikerin zurück.
DAMPFZENTRALE BERN, MARZLISTR. 47. 21.00 UHR

Verschiedenes
Körperbilder (Sixpack)
Siehe So., 11.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 09.30 UHR

Offenes Atelier «Abflug»
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 12.00/14.00/16.00 UHR

Öffentliche Führung: Mapping Klee
Rundgang durch die Ausstellung
ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 15.00 UHR

Wabern

Familie
Kunst am Bau(m)
Vögel und ihre Nester kennenlernen www.pronatura-eichholz.ch
PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 14.00 UHR

So 11.

Bern

Familie
Interaktive Ausstellung «Fernweh»
Träume mit Sehnsucht verflechten, Reisefieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk
Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Fünffiber-Werkstatt
Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Familienmorgen
Jeder Sonntagmorgen wird bei uns zum Erlebnis für die ganze Familie: Nach einem Besuch der Ausstellung im Zentrum Paul Klee nehmen Gross und Klein an einem Workshop in den Ateliers im Creaviva teil.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.15 UHR

Verschiedenes
Körperbilder (Sixpack)
Erwachsenenkurs.
Kurswochenende zum menschlichen Körper in der Malerei.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 09.30 UHR

Offenes Atelier «Abflug»
Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 12.00/14.00/16.00 UHR

Öffentliche Führung: Mapping Klee
Rundgang durch die Ausstellung
ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 13.30 UHR

Der Rauschgarten
Alltägliche Drogen
BOGA BOTANISCHER GARTEN DER UNIVERSITÄT BERN, ALTENBERGRAIN 21. 14.00 UHR

Wabern

Verschiedenes
Löwenzahnbüten
Eine interaktive Pflanzenwerkstatt rund um den Löwenzahn.
PFLANZENLABOR, PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 13.00 UHR

Berns Konzertkalender für klassische Musik
www.konzerte-bern.ch
KONZERTE BERN

Mo 12.

Bern

Sounds
Swiss Jazz Orchestra plays Pat Metheny
Swiss Jazz Orchestra plays Pat Metheny
VEREIN SWISS JAZZ ORCHESTRA, LIVE-STREAM. 20.30 UHR

Di 13.

Bern

Familie
Fünffiber-Werkstatt
Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Kunst-Kiosk
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Verschiedenes
Öffentliche Führung: Kunst am Mittag
Eine halbstündige Führung zu einem ausgewählten Thema aus einer unserer Ausstellungen. Jede Woche zu einem anderen Thema.
ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 12.30 UHR

Offenes Atelier «Abflug»
Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie. Boarding: April 2021!

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Worte
Zoom-Führungen aus der Ausstellung «Homo migrans»
Neu können Sie dienstags und donnerstags auch digital in die Ausstellung «Homo migrans. Zwei Millionen Jahre unterwegs» eintauchen. Anmeldung unter: www.bhm.ch/agenda
BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM, ONLINE ÜBER ZOOM/YOUTUBE. 18.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Wabern

Kinder/Jugend
Auf den Spuren der Biber
Mit Spiel & Spass die Biber kennen lernen www.pronatura-eichholz.ch
PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 14.00 UHR

Mi 14.

Bern

Familie
Kunst-Kiosk
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Fünffiber-Werkstatt
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10.00 UHR

Verschiedenes
Polit-Lunch: Politische Ausrichtung von (jungen) Frauen
Wie stark und in welchen Themen unterscheiden sich die politischen Meinungen von Frauen und Männern? Und ist das in allen Altersgruppen gleich?
POLIT-FORUM BERN, MARKTGASSE 67. 12.15 UHR

Kunst über Mittag
Jeden Mittwochmittag von 12h30 bis 13h wird ein Werk aus der Sammlung oder den Wechselausstellungen eingehender besprochen.
KUNSTMUSEUM BERN, HODLERSTRASSE 8-12. 12.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Offenes Atelier «Abflug»
Siehe Fr., 9.4.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Worte
Die Kunst des Scheiterns. Dürrenmatts Beitrag für die Philosophie
Ringvorlesung im FS 2021 des Collegium generale: «Dürrenmatts Welten...». Referentin: Prof. Dr. Claudia Paganini, Medienethik, Hochschule für Philosophie München www.collegiumgenerale.unibe.ch
COLLEGIUM GENERALE, VIA ZOOM, DIE VERANSTALTUNG WIRD ONLINE DURCHFÜHRT. 18.15 UHR

Köniz

Kinder/Jugend
Wir helfen Fröschen, Kröten und Molchen
Zwei Nachmittage mit Amphibien www.pronatura-eichholz.ch
PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, NATURLEHRGEBIET KÖNIZTAL. 14.00 UHR

Kultursplitter – Was unsere Partnermagazine in anderen Städten empfehlen

Basel: Die Frau von der 50-Franken-Note

Sophie Taeuber-Arp (1889–1943) ist eine bekannte Unbekannte, die viel zu lange im Schatten ihres Künstlergatten stand: Neben der Anbindung an ihren Mann war es auch die Vielseitigkeit der Schweizer Künstlerin, die es schwierig machte, sie einzuordnen. Nun stellt das Kunstmuseum Basel erstmals in einer umfassenden Retrospektive das Schaffen der Pionierin der Abstraktion einer internationalen Öffentlichkeit vor.



ProZ
Kultur seit 1987

Kunstmuseum Basel Neubau, Basel
Ausstellung «Sophie Taeuber-Arp: Geliebte Abstraktion» bis 20.6.
www.kunstmuseumbasel.ch

Olten: Multitalent David Lynch

Weltberühmt ist er als Regisseur. David Lynch ist aber eigentlich viel mehr. Auch Fotograf. Das Oltner Haus der Fotografie öffnet Ende März seine Tore mit der ersten Foto-Ausstellung des rastlosen Multitalents, kuratiert von Nathalie Herschdorfer.



KOLT

Haus der Fotografie, Olten
Ausstellung «INFINITE DEEP – The photographic world of David Lynch» bis 27.6.
www.ipfo.ch

Liechtenstein: Das schwarze Herz

Der alte Herzog von Gerolstein liegt tot in seinem Herrenhaus. Bei ihren Ermittlungen stossen Tatortzeichner Julius Bentheim und sein Freund Albrecht Krosick auf ein Netz aus Intrigen, Mord und Gewalt. Unversehens geraten sie in den Einflussbereich einer Geheimloge und schon bald kommt es zu mysteriösen Verwicklungen mit gefährlichen Doppelagenten und zänkischen Frauenzimmern: Gruselspannung in der Metropole an der Spree.



KUL

Armin Öhri: «Das schwarze Herz», 2021
Gmeiner-Verlag, Messkirch, Deutschland
www.gmeiner-verlag.de

Suhr: Geschliffener Psychokrimi

Theater Marie und Theater St. Gallen inszenieren «Schleifpunkt», das neue Stück von Maria Ursprung für einen audiovisuellen Stream. Renate, Fahrtschullehrerin, verliert zunehmend die Kontrolle über ihr Leben. Auslöser ist ein Unfall am Waldrand. Sie fährt eine Person an, die sie dann bewusstlos nach Hause nimmt, anstatt Krankenwagen oder Polizei zu informieren. Und der Psychokrimi nimmt seinen Lauf.



AAKU
Aargauer Kulturmagazin

Theater Marie, Suhr
Livestream: 21.4., 19 Uhr
www.theatermarie.ch

Zug: Musterhaft

Monika Feucht musste ihre Ausstellung «Signum-Systeme. Zeichnungen, Objekte» Corona-bedingt mehrfach verschieben. Im März erblickten die poetischen Werke endlich das Licht der Öffentlichkeit. Dabei zeigt die Luzernerin ihr Gespür für Muster, für das Bizarre, das Flüchtige – eine Ausstellung, auf die es sich gelohnt hat, zu warten.



041
Das Kulturmagazin

Kunsthaltung & Galerie Carla Renggli, Zug
Ausstellung «Monika Feucht: Signum-Systeme», Zeichnungen und Objekte, bis Sa., 3.4.
www.galerie-carlarenggli.ch/ausstellungen
www.null41.ch/blog/monika-feucht-vibrierendes-gewebe

St. Gallen: Genius Operandi

In der Ausstellung «WO WIR» finden drei Projekte zusammen, die lustvoll dem Genius Loci (Geist des Ortes) und dem Modus Operandi (Art des Handelns) nachgehen und diese hinterfragen. Die fotografischen Arbeiten von Katalin Deér und Jiří Makovec, die Installation von Caroline Ann Baur und Vanessä Heer und die mit der Ausstellung wachsende Untersuchung des Archivs der Kunst Halle eröffnen einen vielfältigen Raum des bewussten Wahrnehmens und Erforschens subjektiver Realitäten.



Saiten

Kunst Halle Sankt Gallen, St. Gallen
Ausstellung «WO WIR» bis 25.4.
www.kunsthallesanktgallen.ch

Winterthur: Überraschende Wirkkraft

«If Every Day Were a Holiday, Towns Would Be More Mysterious»: In ihren Arbeiten spielt Jiajia Zhang mit Dynamiken. Ihre Ausstellung vereint Fotografie, Textzitate aus Hoch- und Populärliteratur sowie Ton- und Videoarbeiten. Erst durch die Zusammenstellung im Raum verleiht Jiajia Zhang ihren Werken eine Wirkkraft, welche die Betrachter*innen immer wieder überraschen mag.



Coucou

Coalmine, Winterthur
Ausstellung «Jiajia Zhang» 23.4. bis 10.7., jeweils Mo. bis Fr., 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr
www.coalmine.ch

Zug: Bildergeschichten

Wenn wir uns die Vergangenheit vorstellen, haben wir bestimmte Bilder im Kopf. Wir blicken mit der Brille des heutigen Wissensstands und der populärkulturellen Verarbeitung desselben in unsere Vergangenheit. Die Ausstellung «Bildergeschichten» nimmt sich dieser Bilder an und erzählt davon, weshalb wir uns die Vergangenheit so vorstellen, wie wir es tun. Von Albert Ankers «Pfahlbauerin» bis zum Filmplakat von Indiana Jones. Das Publikum erfährt, welche archäologischen Quellen den Bildern zugrunde liegen und welche zeittypischen Ideale sich in ihnen widerspiegeln.



ZUGKultur

Museum für Urgeschichte(n), Zug
Ausstellung «Bildergeschichten» bis 30.5.
www.urgeschichte-zug.ch

Revolution beginnt im Kopf

Ein Kollektiv aus acht Frauen betreibt im Berner Progr das «café revolution». Es soll ein «safer space» für Schwarze und Schwarzgelesene Personen sein und Platz für Austausch, Workshops und Bildung bieten, wie die Tänzerin Annakatharina Chiedza Spörri sagt.



Sechs der acht Initiantinnen vor dem Progr: Kole, M'baye, Ulrich, Bögli, Helbling und Peña-Triana (v.l.n.r.) vom «café révolution».

Ein Co-Working-Space, ein Raum für Workshops, Filmvorführungen, Lesungen und Poetry-Slam, Platz für alles «von uns, für uns», wie Annakatharina Chiedza Spörri sagt: Das «café révolution» sei ein Raum im Progr, worin das Kollektiv einen «safer space» für Schwarze und Schwarzgelesene Personen in Bern kreieren wolle. «Einen Ort zum Sein, an dem man sich nicht erklären muss, verweilen darf, wo man sich austauschen kann über die Erfahrungen, die man machen musste», so die 30-jährige Tänzerin, die zwischen Bern und London pendelt und momentan in Basel engagiert ist.

Selbstermächtigung und Austausch

Raum einzunehmen sei ein Teil des Vorhabens des «café révolution» – durch Selbstermächtigung und Austausch unter Direktbetroffenen soll eine Revolution in den Köpfen starten. Das Wort «café» stehe dabei sinnbildlich fürs Zusammenkommen, den Austausch, gemeinsames Filmeschauen, Reden und Essen. Das achtköpfige Kollektiv aus Mona-Lisa Kole, Djinane M'baye, Méline Ulrich, Naomi Bögli, Eleni Helbling, Gloria Peña-Triana, Tara Dissi und Annakatharina Chiedza Spörri, alle zwischen 26 und 31 Jahre alt und wohnhaft in Bern und Biel, er-

lebte selber Rassismus und Sexismus: «Wir alle haben ganz unterschiedliche Lebensentwürfe, haben aber den gemeinsamen Traum einer rassismus- und diskriminierungsfreien Gesellschaft», so Spörri.

Bildung und Workshops

Belebt und gestaltet werde der Raum, in dem auch eine möglichst diverse Bibliothek mit postkolonialer Literatur entstehen soll, vor allem auch durch die Community, wie Spörri sagt. So bietet er mit seiner Einrichtung, die an ein gemütliches Wohnzimmer erinnert, und mit der einladenden Atmosphäre eines Cafés etwa Platz für Projekte und Ideen von und für Schwarze und Schwarzgelesene Menschen. Zum Beispiel für «black owned businesses» oder Workshops im Rahmen der Tour de Lorraine. Selbstreflexion sei dabei zentral: «Wir setzen uns dabei ein für einen regen Austausch mit unserer Community, um rauszufinden, wie wir uns verbessern können», sagt Spörri.

Mit der Eröffnung vor Ort ist es so eine Sache: Seit Oktober wird verschoben und abgesagt, aber nicht aufgegeben.

Lula Pergoletti

www.caferevolution.ch

Wir haben die Liebe verlernt

Der April ist der Monat der Literatur. Zumindest im Schlachthaus Theater, in dem heuer das Berner Lese- und Livestreamfest wieder stattfinden kann – vor Ort oder im Livestream.

«Man kann den Anderen, dem die Andersheit genommen worden ist, nicht lieben, sondern nur konsumieren.» Das schreibt Liv Strömquist in ihrer neusten Graphic Novel «Ich fühl's nicht» (2020), die im Avant-Verlag erschienen ist. Die schwedische, feministische Zeichnerin und Politikwissenschaftlerin («Der Ursprung der Welt» 2010, «Der Ursprung der Liebe» 2018) ist bekannt dafür, dass sie befreite Sexualität, strukturelle Geschlechterungleichheiten und die weibliche Intelligenz ins Zentrum ihrer sachlich erzählten, mit Quellen versehenen und bebilderten Geschichten rückt. Nun knüpft sie sich in «Ich fühl's

nicht» die Liebe im Spätkapitalismus vor und erklärt, wie diese zur Ware wurde. Gewohnt ironisch, zugänglich und clever geht sie mithilfe von fünf Theorien – wie etwa «das Verschwinden des Anderen», «die Konjunktur der rationalen Wahl» oder «die Entzauberung der Welt» – der Frage nach, warum uns die Liebe im Spätkapitalismus so schwer fällt.

Von Leonardo di Caprio bis Sokrates

Als Ausgangspunkt nimmt sie Leonardo di Caprio, eine «lauwarmer Herdplatte, die das Wasser nie richtig zum Kochen bringt» und den Umstand, dass di Caprio unfähig sei, sich

ernsthaft auf eine seiner zahlreichen Supermodel-Freundinnen einzulassen. Daran fächert sie ganze Themenfelder der kapitalistischen Gesellschaftsordnung auf: Konsum, Individualität, Rationalität, Erfolg oder Männlichkeit. Sie zitiert Soziologinnen und Soziologen wie Byung-Chul Han oder Eva Illouz und kombiniert sie mit eben genanntem di Caprio, Sokrates oder dem Star-Wars-Charakter «Jabba the Hut». Wunderbar ironisch nimmt sie sich so dem Verletzlichsten – der Liebe und dem Ego – an, bringt sie zusammen und hält der Gesellschaft so den Spiegel vor: Ihr seid unfähig geworden zu lieben, klingt es aus den Seiten.

Von Bild und Text, Musik und Literatur

Während bei Graphic Novel Bilder und Text kombiniert werden, setzt Aprilillen auf das Vermischen von Performance und Literatur. Kombiniert



Maja Flink

Strömquists Botschaft: «Ich fühl's nicht»

werden Strömquists feministische Geschichten an diesem Abend mit musikalischer Frauenpower: von den zwei Rap-Duos KimBo und SASA sowie der Bernerin Soukey und KA-RABA.

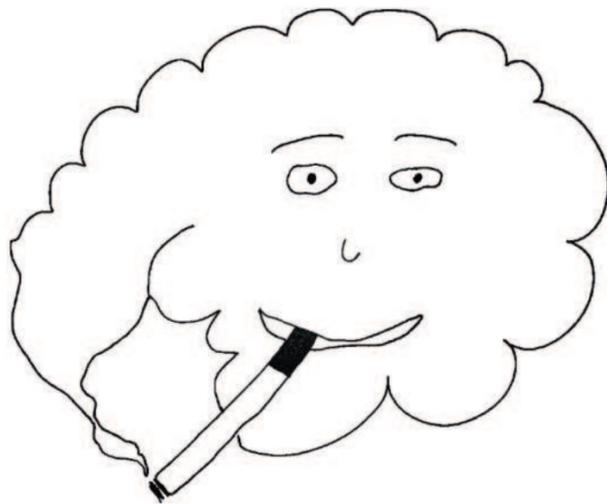
Bis zum nächsten Bundesratsentscheid bleibt offen, ob das diesjährige Aprilillen live vor Ort durchgeführt werden darf oder live aus dem Theater Schlachthaus gestreamt wird. Gelesen gibt es so auf jeden Fall.

In der Zwischenzeit wünscht man sich Strömquists Graphic Novel griffbereit und als ständige Begleiterin, um sie bei der nächsten Diskussion dem Gegenüber schonungslos um die Ohren schlagen zu können.

Sandra Dalto

Theater Schlachthaus, Bern
Mi., 14. bis 17.4.

Liv Strömquist: 16.4., 19 Uhr
www.aprillen.ch



Immobilien zu kaufen oder mieten gesucht

Privat sucht von privat zu kaufen
Einfamilienhaus/ od. Dachgeschosswhg.
 Raum Münchenbuchsee/Zollikofen
 Telefon 079 208 66 00
 130713

Suche Haus zum Kauf

in **Schönbühl, Jegenstorf**
 M. Schüpbach
 Telefon 078 757 42 01
 131532

RAIFFEISEN casa

Immobilie gesucht

Im Kundenauftrag suchen wir:

- Einfamilienhaus (ab 5.5-Zi)
- Region: Deisswil, Diemerswil, Iffwil, Jegenstorf, Mattstetten, Münchenbuchsee, Zuzwil
- Kaufpreis bis CHF 1'000'000.-

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
 Caroline Schär
 +41 31 924 23 06
 caroline.schaer@raiffeisen.ch
 131554

Immobilien zu vermieten

Grafenried
 Zu vermieten ab 1. Juni 2021 oder nach Vereinbarung am Hohlenweg 3
4½-Zimmer-Dachwohnung mit Galerie
 Wohnküche, Bad, separate Dusche mit Waschmaschine, grosser Estrich, Gartensitzplatz. Nähe RBS-Station.
 Mietzins Fr. 1550.-/Monat.
 Einzelgarage Fr. 120.-/Monat (zzgl. Fr. 170.- Nebenkosten Akonto)
 Interessenten melden sich ab 18.00 Uhr bei M. Wälchli, Telefon 076 348 82 44
 2021548/A.131474

Neuigkeiten aus den Gemeinden

Jegenstorf

Gesamtsanierung Oberdorfstrasse in Jegenstorf

Am Montag, 29. März 2021 um 10.30 Uhr fand beim Kinderspielplatz Stampfmatt in Jegenstorf der Spatenstich zu diesem Projekt statt. Die Sanierung erfolgt nun in verschiedenen Etappen, über die sie hier im Anzeiger regelmässig informiert werden. Die grössten Herausforderungen stellen die engen Platzverhältnisse und die historischen Gebäude dar. Die Logistik ist ein weiterer Knackpunkt. Doch mit den KMU-Betrieben und den Läden konnte gemeinsam für alle eine Lösung gefunden werden.

Kurzbeschreibung

Geschichte: In der Mehrjahresplanung beim baulichen Strassenunterhalt der Gemeinde Jegenstorf war vorgesehen, in den Jahren 2016/2017 die Oberdorfstrasse Jegenstorf zu sanieren. An den Septembersitzungen im 2014 haben die



Unsere aktuellen Objekte in:
 Brittern, Wiler, Kirchberg, Oberburg ...
 ... oder unter www.ruwa-immo.ch
 Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
 Tel. 034 445 66 77 / ruwa@ruwa-immo.ch
 Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

RUWA Immobilien

Mit vier Wänden in guten Händen

2021537/A.131521

Mattstetten
 Zu vermieten ab 1. Juli 2021 oder nach Vereinbarung an ruhiger, zentraler Lage
grosse 4½-Zimmer-Wohnung (154 m²)
 • 1. OG ohne Lift
 • Alle Zimmer mit Parkett
 • Moderne offene Küche mit GS und GK
 • Bad/WC und sep. WC
 • Keller- und Estrichanteil
 • Nähe zu RBS Bus-Station 50 Meter
 • 2 Balkone (Laube) ca. 18 m²
 • 1 Aussen-Parkplatz
 Miete Fr. 1730.- + Akonto HZ+NK Fr. 250.-
Telefon 079 455 73 55 oder
 egger.patrick73@gmail.com
 131478

Haus «zur Brauerei», Zuzwilstrasse 15, 3303 **Jegenstorf**
 Zu vermieten per 1. Juni 2021 oder nach Vereinbarung exklusive, grosse (108 m²)
2½-Zimmer-Dachwohnung im 2. Stock
 Bad/WC sowie Dusche/WC, Abstellraum, Balkon und Keller. Küche mit GS, Glas-keramikherd, Zimmer mit Parkettboden, Bodenheizung.
 Mietzins Fr. 1250.-/Mt. + NK Fr. 260.-/Mt.
 Dazu per sofort oder nach Übereinkunft **Auto-Einstellhallenplätze**
 Miete inkl. NK Fr. 110.-/Mt.
 Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr H.P. Kaufmann, Telefon 079 330 17 52
 131479

www.fraubrunner.ch

fraubrunner anzeiger
 OFFIZIELLE

Züglete
 mit Möbelwagen
 • Möbellagerung
 • Packequipe
 • Räumungen
 • Whg-Reinigungen

AAR-Umzüge
 Fritz Kaderli
 Tel. 031 767 81 11
 30 Jahre Erfahrung!
 130684

Kleine Inserate kommen gross 'raus im Fraubrunner Anzeiger.
klein[serat]
fraubrunner.ch

Immobilien zu verkaufen

Möchten Sie Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Haus verkaufen?

Dann sind Sie bei mir an der richtigen Adresse!
 • Pensionierter Immobilienfachmann
 • Einfach, effizient und erfolgreich
 • Kein Verkaufserfolg – keine Kosten
 130975
Telefon 079 630 38 08 / rofi45@hispeed.ch



GUTSCHEIN

Kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Liegenschaft

RE/MAX

Marc Leuenberger
 079 208 14 91
 marc.leuenberger@remax.ch

Thomas Bareiss
 031 911 00 11
 thomas.bareiss@remax.ch

Ihre einheimischen Experten für alle Fragen rund um Ihre Immobilie. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 131, 3052 Zollikofen



Informationen aus den Gemeinden
www.fraubrunner.ch



politischen Instanzen den Kredit zur Ausarbeitung eines Vorprojekts gesprochen.

Das Vorprojekt vom März 2015 beinhaltete drei Sanierungsvarianten (maxi/midi/mini). Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Varianten wurden im technischen Bericht eingehend ausgeführt. Der Gemeinderat hat entschieden, die Variante midi weiterzuverfolgen und ein Bauprojekt abgestimmt auf die Verkehrsbelastung mit Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen (Finanzen/Rohstoff, Ökologie) auszuarbeiten. An den Gemeindeversammlungen im November 2017 und 19. Juni 2020 stimm-

te die Bevölkerung dem Verpflichtungs- und Nachkredit von insgesamt CHF 1.843 Mio. zu.

Strasse: Die Strasse wurde schon vor zirka 100 Jahren als Feldweg genutzt und im Laufe der Zeit mit Belag ergänzt. Heute sind der Strassenbelag und die tragende Kiesschicht in einem schlechten Zustand (Risse, Deformierungen, Flicke, Oberbelag) Geplant ist, die Strassenoberfläche inkl. Unterbau neu zu erstellen.

Abwasser: Die bestehenden Schmutz- respektive Mischabwasserleitungen sind in einem guten Zustand und wer-

den nur punktuell saniert. Aber heute wird ein Grossteil des anfallenden Regenwassers in die Schmutzwasserleitung geleitet, entsprechend hoch ist der Fremdwasseranteil. Zur Reduktion ist eine neue Regenabwasserleitung inkl. Schlammfassern geplant. Die anfallende Regenabwassermenge muss aufgrund der Einleitbedingungen mittels Retention gedrosselt in den Dorfbach abgegeben werden. Die geplante Retentionsanlage wird unter dem bestehenden Spielplatz in der Stampfmatt erstellt.

Wasser: Die diversen Brunnenleitungen bleiben bestehen und werden – wo notwendig – während dem Bau repariert. Die 100-jährige Wasserleitung wird ersetzt und als Ringschluss erweitert. Damit wird einerseits die Versorgungssicherheit mit Trink- und Löschwasser gewährleistet und andererseits die Hygiene durch die erhöhte Zirkulation verbessert.

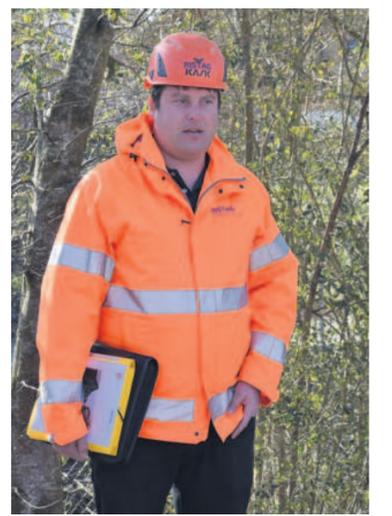
Öffentliche Beleuchtung: Am Quellenweg wird auf einer Länge von ca. 50 m die Strassenbeleuchtung erweitert. Weiter sind im Rahmen des Projekts kleinere Anpassungen und Neuverkabelungen vorgesehen.

Elektrizität: Die Leitungen wurden 2017 durch die Genossenschaft Elektra erneuert, es ist kein weiterer Leitungsergänzung geplant.

Telefon: In Absprache mit der Swisscom ist kein Ersatz oder Ausbau der Leitungen geplant.

Drittprojekte: Das bestehende Fernwärmenetz wird in der Oberdorfstrasse bis vor die Gemeindeverwaltung mittels Spülbohrung erweitert. Das Projekt ist privat finanziert und soll zwecks Synergienutzung gleichzeitig wie das Gemeindeprojekt ausgeführt werden.

Auskünfte erteilt die Bauverwaltung, Karin Scheidegger, Leiterin Tiefbau und Betriebe, Telefon 031 763 16 20 oder karin.scheidegger@jegenstorf.ch



Zahnarztpraxis Jegenstorf

Ihre «ZahnarztPRAXIS Jegenstorf»
BLEIBT FÜR SIE
im Ortskern da!

Ab Herbst 2021 erneuert!

Laufend neue Informationen auch unter
www.zahnarztpraxis-jegenstorf.ch
Telefon 031 761 09 11

Dr. K. Sari & N. Wermuth

In Jegenstorf und Umgebung
Taxi
079 706 76 13

Damen und Herren **Coiffure Hanny**
Telefon 031 859 40 85
Solothurnstrasse 20, 3322 Schönbühl
www.coiffure-hanny.ch

Coiffeur **FREESTYLE**
Telefon 031 859 59 00
Kirchgasse 4, 3302 Moosseedorf

Liebe Kundin, lieber Kunde
Wir wünschen Ihnen ganz schöne und tolle Ostertage.
Wir bedanken uns für Ihre Treue in dieser schwierigen Zeit.
Wir freuen uns Sie weiterhin mit flippigen schönen Frisuren zu verwöhnen.
Liebe Grüsse Hanny Lehmann mit Team

BON
Gültig bis 30. April 2021
20% auf allen Schwarzkopf-Produkten

Kaufe Autos
Jeeps, Lieferwagen, Wohnmobile, Busse & LKW
Barzahlung
Telefon 079 777 97 79 (Mo-So)

Kaufe Autos
Alle Marken, Autos, Busse, Jeeps, Lieferwagen. Kilometer und Zustand egal. Barzahlung.
Telefon 079 150 70 70
079 170 80 80

AKTION Holzfensterläden
renovieren und streichen wir in optimaler Qualität.
Egal in welchem Zustand.
Abholung, Nummerierung – alles im Preis inbegriffen. Schweizer Qualität.
Kostenlose Offerte: 077 433 83 06, Maler M

PLI® Coaching-Ausbildung
In Kooperation mit Praxis für Lösungs-Impulse AG Standortleiterin Karin Mirtl.
6 Monate, berufs begleitend.
Start nächster Lehrgang:
16.4.2021 in Bern, Zieglerstrasse 64
4.6.2021 in Bätterkinden, Zägli 20
Anmeldung oder Info unter:
079 739 98 53, www.erreicht.ch

Q METZGERQUALITÄT Bergmann
Metzgerei ■ Traiteur ■ Wursterei
Der Metzgermeister, Ihr Fleischfachmann

Kirchgasse 1, 3303 Jegenstorf, Tel. 031 761 02 52

Zum Osterfest:
Lammhufft, Rollo di Pollo, Bratwurstschnecke, Pouletspiess, Spareribs, Tellsteak, Pouletsteak, Tessinersteak, Knabberspiess, ofenfertige Braten, hausgemachte Charcuterie

Aktion Pouletbrust
IP-Suisse, geschnetzelt, nature oder mariniert, 100 g Fr. 3.50

Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System
www.tschanz.ag

Jetzt profitieren – bis Ende April 2021
20% Rabatt
auf Stoffersatz bei Sonnenstoren

Alu-Fensterläden
Alu-Zargen
Rollläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren

TSCHANZ
Sonnen- und Wetterschutz AG
3322 Urtenen-Schönbühl · Telefon 031 926 62 62

Gasthof Kreuz Grafenried

Ostersonntag ab 11.00 bis 16.00 Uhr Oster-Dessert-Variationen
zum Mitnehmen!
Eine herrliche Dessert-Überraschung hausgemacht!
Reservationen bis Karfreitag, 2. April 2021.
Familie Kunz-Gassmann,
Gasthof Kreuz, **Telefon 031 767 71 55**, 3308 Grafenried

Eine Bitte...
Werfen Sie Zeitungen nach dem Lesen nicht zum allgemeinen Kehricht!

Liebe ist das Einzige das sich verdoppelt, wenn man es teilt.

Contacta ab 50+
...und dann gibt es diese eine Begegnung, die dein ganzes Leben verändert...

079 306 13 16 contacta.ch

www.fraubrunner.ch

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein schönes **Osterfest!**

fraubrunner anzeiger

GRILL
Saisoneneröffnung
6.- 11. April

• Grösste Grillausstellung der Region

NEU Pelletgrill

TOP ANGEBOTE
mehr Infos auf www.gaszentrum.ch

OUTDOORCHEF
CADAC
Enders
Broil King
NAPOLEON

Di - Fr 08:00-18.00
Sa 08:00-16.00
So 10:00-16:00

GASZENTRUM SCHORI AG
Wegmühleggässli 100 3065 Bolligen
info@gaszentrum.ch www.gaszentrum.ch

NEW ŠKODA OCTAVIA

ŠKODA SIMPLY CLEVER

18X SIEGER PREIS-LEISTUNGS

Wie Sie. Wie kein anderer.

Der neue OCTAVIA und OCTAVIA RS. Funktionalität voller Emotionen. Dynamik, die Ruhe ausstrahlt. Sportliche Silhouette mit Platz ohne Ende. Erleben Sie die Innovations- und Ausdruckskraft des besten OCTAVIA, den es je gab. Jetzt bei uns Probe fahren! **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Garage R. Grünig AG
Bielstrasse 14
3053 Münchenbuchsee
Tel. 031 868 06 26
www.garage-gruenig.ch

SPORTSOUTLET!
best price for you **FACTORY!**

Sport- und Freizeitartikel auf über 1000 m² für Gross und Klein zu Top-Preisen

Fr. 26.3. – Sa. 3.4.2021
Saisonstart
mit 20% Zusatzrabatt
auf dem gesamten Sortiment (exkl. Netto-Preise)

Sports Outlet Factory
Industrie Süd
Grenzstrasse 33 - 3250 Lyss
+41 32 385 10 50
info@sportsoutletfactory-lyss.ch
www.sportsoutletfactory-lyss.ch